Ⓓ BEDIENUNGSANLEITUNG Ⓖ OPERATING INSTRUCTIONS
Ⓕ NOTICE D´EMPLOI Ⓝ GEBRUIKSAANWIJZING

Version 11/06



Ⓓ Funk-Wetterstation „WS-8035IT“

Seite 4 - 30

Ⓖ Radio-Controlled Weather Station „WS-8035IT“

Page 31 - 57

Ⓕ Station météo radio-pilotée „WS-8035IT“

Page 58 - 84

Ⓝ Draadloos weerstation „WS-8035IT“

Pagina 85 - 111

Best.-Nr. / Item-No. / N° de commande / Bestnr.: 64 62 33



D

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Eine Auflistung der Inhalte finden Sie in dem Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 4.

GB

These operating instructions belong with this product. They contain important information for putting it into service and operating it. This should be noted also when this product is passed on to a third party.

Therefore look after these operating instructions for future reference!

A list of contents with the corresponding page numbers can be found in the index on page 31.

F

Ce mode d’emploi appartient à ce produit. Il contient des recommandations en ce qui concerne sa mise en service et sa manutention. Veuillez en tenir compte et ceci également lorsque vous remettez le produit à des tiers.

Conservez ce mode d’emploi afin de pouvoir vous documenter en temps utile!

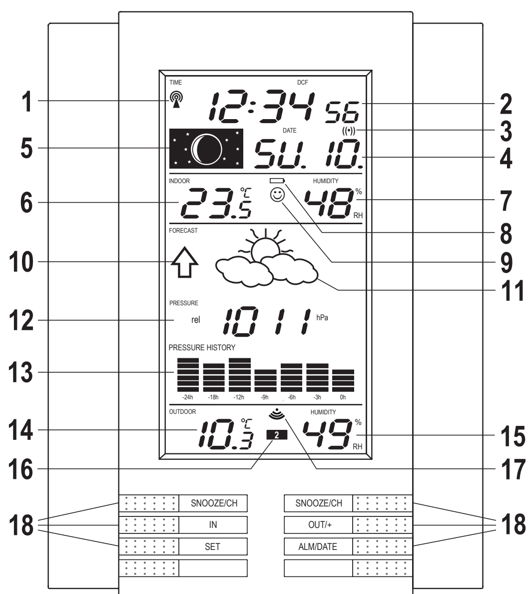
Vous trouverez le récapitulatif des indications du contenu à la table des matières avec mention de la page correspondante à la page 58.

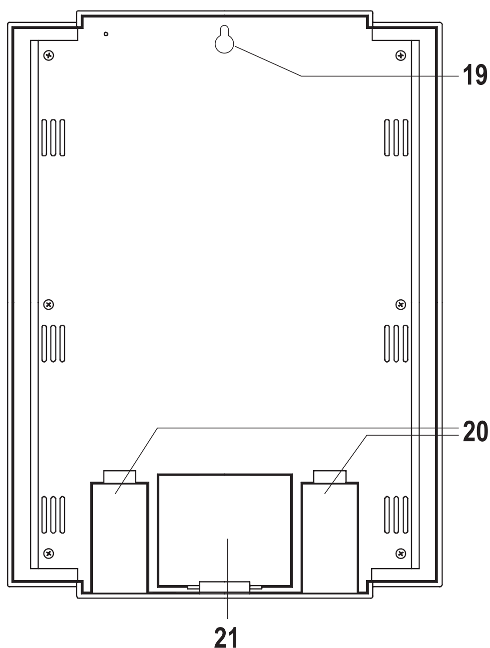
NL

Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de hantering en het gebruik. Let hierop , ook als u dit product doorgeeft aan derden.

Bewaar deze handleiding zorgvuldig zodat u deze later nog eens kunt nalezen!

U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers op pagina 85.


TIME
DCF
12:34 56
DATE
SU. 10.
INDOOR
HUMIDITY
23.5 °C
48 %
RH
FORECAST
PRESSURE
rel
1011 hPa
PRESSURE HISTORY
-24h
-18h
-12h
-9h
-6h
-3h
0h
OUTDOOR
HUMIDITY
10.3 °C
2
49 %
RH
SNOOZE/CH
IN
SET
SNOOZE/CH
OUT/+
ALM/DATE
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
18


19
20
21

Inhaltsverzeichnis

D

Seite

Seite

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Technische Beratung:

Deutschland: Tel.-Nr.: 0180/5 31 21 11
Fax-Nr.: 09604/40 88 48
e-mail: tkb@conrad.de
Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Österreich: Tel.-Nr.: 0 72 42/20 30 60
Fax-Nr.: 0 72 42/20 30 66
e-mail: support@conrad.at
Mo. - Do. 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr. 8.00 bis 14.00 Uhr

Schweiz: Tel.-Nr.: 0848/80 12 88
Fax-Nr.: 0848/80 12 89
e-mail: support@conrad.ch
Mo. - Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

2. Lieferumfang

- Wetterstation
- Außensensor
- Bedienungsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die "Funk-Wetterstation WS-8035IT" stellt ein hochwertiges Universal-Wetter-Messsystem dar, das eine große Anzahl von Wetterdaten und Zusatzinformationen verarbeiten und sowohl aktuelle Werte als auch Vorhersagen anzeigen kann.

Alle relevanten Daten werden gleichzeitig auf dem LC-Display dargestellt, bei Bedarf sind weitere Daten per Tastendruck abrufbar.



Eine Aufstellung mit allen Merkmalen und Eigenschaften des Produkts finden Sie in Kapitel 5.

Die Wettervorhersagen der Wetterstation sind nur als Orientierungswerte zu sehen. Sie stellen keine absolut genaue Voraussage dar. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Anzeigen, Messwerte oder Wettervorhersagen und die Folgen, die sich daraus ergeben können.

Das Produkt ist für den Privatgebrauch vorgesehen; es ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.

Die Bestandteile dieses Produkts sind kein Spielzeug, sie enthalten zerbrechliche bzw. verschluckbare Glas- und Kleinteile, außerdem Batterien. Das Produkt gehört nicht in Kinderhände!

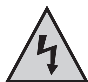
Betreiben Sie alle Komponenten so, dass sie von Kindern nicht erreicht werden können.

Der Betrieb des Produkts erfolgt über Batterien. Der externe Sensor übermittelt seine Daten über Funk im 868MHz-Band (Reichweite des externen Sensors bis zu 100m im Freifeld, siehe Kapitel 12) an die Wetterstation.

Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen für Aufstellung, Betrieb und Bedienung.

4. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das „Hand“-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

5. Merkmale und Funktionen

a) Wetterstation

- Funkgesteuerte DCF77-Uhrzeitanzeige, manuelle Uhrzeiteinstellung möglich
- 12-/24-Stunden-Anzeigeformat
- Zeitzone einstellbar (±12 Stunden)
- Anzeige von Wochentag und Tagesdatum (Jahr und Monat nur im Einstellmodus)
- Weckfunktion/Alarm mit Schlummerfunktion (Snooze)
- Anzeige der Mondphase
- Wettervorhersage mit Wettersymbolen und Tendenzanzeige
- Anzeige der Raumkomfortstufe
- Temperaturanzeige umschaltbar zwischen °C und °F
- Innen- und Außentemperaturanzeige mit Min-/Max-Speicher
- Anzeige der Innen- und Außen-Luftfeuchte (relative Luftfeuchte, RH%)
- Anzeige des Relativen Luftdrucks (umschaltbar hPa/inHg) mit einstellbarem Referenzwert
- Wettersymbol-Empfindlichkeitseinstellung
- Luftdruck-Verlaufsanzeige für die letzten 24 Stunden
- LCD-Kontrast wählbar
- Betrieb über 3 Batterien (AA/Mignon)
- Integrierte Aufstellfüße (einklappbar)
- Wandmontage möglich
- Drahtlose 868MHz-Signalübertragung
- Batterietiefstandsanzeige

b) Außensensor für Temperatur/Luftfeuchte

- Integrierter Sensor für Temperatur und Luftfeuchte
- Betrieb im geschützten Außenbereich
- Halterung für Wandmontage
- Betrieb über 2 Batterien (AA/Mignon)

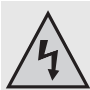
6. Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:





- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Öffnen/Zerlegen Sie es nicht! Es sind keinerlei von Ihnen einzustellende oder zu wartende Teile im Inneren.

  Wartungs-, Einstellungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Fachmann/Fachwerkstatt durchgeführt werden.

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen. Obwohl der Außensensor nur relativ schwache Funksignale aussendet, könnte dieser dort zu Funktionsstörungen von lebenserhaltenden Systemen führen. Gleiches gilt möglicherweise in anderen Bereichen.
- Die Wetterstation ist nur für trockene Innenräume geeignet. Setzen Sie sie keiner direkten Sonneneinstrahlung, starker Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe aus.

  Der Außensensor ist für den geschützten Außenbereich geeignet.

- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Das Produkt enthält Kleinteile und Glas (Display) und Batterien. Platzieren Sie das Produkt so, dass es von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Betreiben Sie das Produkt nur in gemäßigtem Klima, nicht in tropischem Klima.
- Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. bei Transport), kann Kondenswasser entstehen. Dadurch könnte das Produkt beschädigt werden.

  Lassen Sie deshalb das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor Sie es verwenden. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.

- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

7. Batterie- und Akkuhinweise



Bitte beachten Sie:

Der Betrieb der Wetterstation und des Außensensors mit Akkus ist grundsätzlich möglich.

Durch die geringere Spannung von Akkus (Akku = 1.2V, Batterie = 1.5V) und die geringere Kapazität kommt es jedoch zu einer geringeren Betriebsdauer; ebenso kann sich die Funkreichweite verringern.

Bei niedrigen Außentemperaturen sind Akkus empfindlicher als Batterien.

Wir empfehlen Ihnen deshalb, vorzugsweise hochwertige Alkaline-Batterien zu verwenden, um einen langen und sicheren Betrieb zu ermöglichen.

Für die Wetterstation sind drei Batterien vom Typ AA/Mignon erforderlich (z.B. Conrad-Best.-Nr. 650117).

Der Außensensor benötigt zwei Batterien vom Typ AA/Mignon (z.B. Conrad-Best.-Nr. 650117).



- Batterien/Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Lassen Sie Batterien/Akkus nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Achten Sie darauf, dass Batterien/Akkus nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Herkömmliche Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Laden Sie ausschließlich dafür vorgesehene wiederaufladbare Akkus.
- Bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) entnehmen Sie die eingelegten Batterien/Akkus. Bei Überalterung besteht andernfalls die Gefahr, dass Batterien/Akkus auslaufen, was Schäden am Produkt verursacht, Verlust von Garantie/Gewährleistung!
- Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien/Akkus aus, verwenden Sie nur Batterien/Akkus des gleichen Typs/Herstellers und des gleichen Ladezustands (keine vollen mit halbvollen oder leeren Batterien/Akkus mischen).
- Mischen Sie niemals Batterien mit Akkus. Verwenden Sie entweder Batterien oder Akkus.
- Für die umweltgerechte Entsorgung von Batterien und Akkus lesen Sie bitte das Kapitel „Entsorgung“.

8. Bedienelemente der Wetterstation



Die Abbildungen finden Sie auf der Ausklappseite am Anfang dieser Bedienungsanleitung.

1 Symbol für DCF-Signal-Empfang

2 Uhrzeit (12h-/24h-Anzeige umschaltbar)

3 Symbol für Weckfunktion

4 Anzeigebereich für Datum bzw. Weckzeit

5 Mondphasenanzeige (wird anhand von Datum/Uhrzeit automatisch errechnet)

6 Innentemperatur (°C/°F umschaltbar)

7 Innenluftfeuchte (% relative Luftfeuchte)

8 Symbol für "Batterie leer"

9 Raumkomfort-Symbole

10 Wettertendenz-Anzeige

11 Wettervorhersage-Symbol

12 Aktueller Luftdruck

13 Luftdruck-Verlaufsanzeige für die letzten 24 Stunden

14 Außentemperatur (°C/°F umschaltbar)

15 Außenluftfeuchte (% relative Luftfeuchte)

16 Sensornummer (erscheint nur bei mehr als einem Außensensor)

17 Symbol für Funkempfang des Sensors

18 Sechs Bedientasten

19 Loch für Wandbefestigung

20 Ausklappbare Standfüße

21 Batteriefach

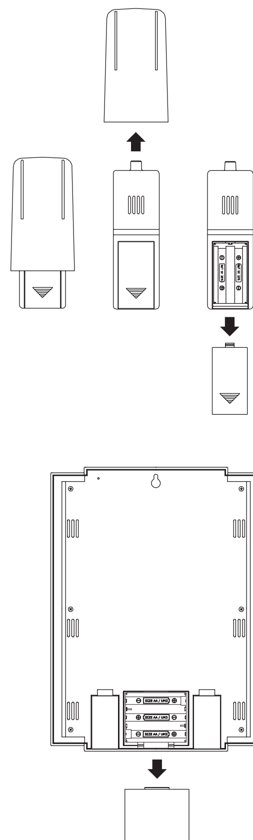
9. Inbetriebnahme, Batterien einlegen/wechseln



Die Wetterstation unterstützt maximal 3 Außensensoren, deren Daten im Display abwechselnd angezeigt werden können.

Die Inbetriebnahme von einem (wie im Lieferumfang) bzw. mehreren Außensensoren unterscheidet sich im Ablauf, bitte beachten Sie die nachfolgenden Abschnitte.

a) Nur ein Außensensor vorhanden



1. Legen Sie zuerst die Batterien in den Außensensor ein.

   Ziehen Sie dazu die Wetterschutz-Abdeckung nach oben ab. Schieben Sie danach den Deckel des Batteriefachs in Pfeilrichtung nach unten heraus.

   Legen Sie zwei Batterien vom Typ AA/Mignon polungsrichtig ein (Plus/+ und Minus/- beachten).

   Verschließen Sie das Batteriefach wieder, setzen Sie den Batteriefachdeckel ein, so dass er einrastet.

2. Legen Sie innerhalb von 2 Minuten nach Inbetriebnahme des Außensensors die Batterien in die Wetterstation ein.

   Entfernen Sie den Batteriefachdeckel und legen Sie drei Batterien vom Typ AA/Mignon polungsrichtig ein (Plus/+ und Minus/- beachten).

   Das Display der Wetterstation macht dabei einen kurzen Funktionstest (alle Displaysegmente werden angezeigt) und ein Signalton wird ausgegeben.

   Verschließen Sie das Batteriefach wieder, setzen Sie den Batteriefachdeckel ein, so dass er einrastet.

   Im Display der Wetterstation erscheinen nun die Werte für die Innentemperatur und die Innenluftfeuchte, sowie den Luftdruck.

3. Unten im Display blinkt das Symbol (17) für den Empfang der Daten des Außensensors. Je nach Empfangslage sollte die Außentemperatur und die Außenluftfeuchte bereits nach wenigen Sekunden angezeigt werden.

   Ist dies nicht innerhalb von zwei Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen werden. Warten Sie eine Minute und beginnen Sie wieder ab Schritt 1.



Beachten Sie zur Platzierung von Wetterstation und Außensensor das Kapitel 12 in dieser Bedienungsanleitung.

4. Nach Ablauf der Sensor-Erkennung (ca. 1-2 Minuten) beginnt das Empfangssymbol (1) für die DCF-Daten oben links im Display zu blinken; die Wetterstation unternimmt einen Empfangsversuch für die DCF-Daten.

   Lesen Sie bitte weiter in Kapitel 9. c).

b) Mehr als ein Außensensor vorhanden

1. Falls Sie die Wetterstation bereits in Verbindung mit einem (oder zwei) Außensensoren betreiben, so entfernen Sie alle Batterien aus der Wetterstation und den Außensensoren und warten Sie mindestens 1 Minute.

2. Setzen Sie jetzt die Batterien in den ersten Außensensor ein, siehe Kapitel 9. a).

3. Legen Sie innerhalb von 2 Minuten nach Inbetriebnahme des ersten Außensensors die Batterien in die Wetterstation ein, siehe ebenfalls Kapitel 9. a).

   Das Display der Wetterstation macht dabei einen kurzen Funktionstest (alle Displaysegmente werden angezeigt) und ein Signalton wird ausgegeben.

   Verschließen Sie das Batteriefach wieder, setzen Sie den Batteriefachdeckel ein, so dass er einrastet.

   Im Display der Wetterstation erscheinen nun die Anzeigen z.B. für die Innentemperatur und die Innenluftfeuchte, sowie den Luftdruck.

4. Es sollten nun die Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit des ersten Außensensors (Kanal 1) auf der Wetterstation angezeigt werden. Ferner kommt auch das Signalempfangssymbol zur Anzeige. Ist dies nicht innerhalb von zwei Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen werden. Warten Sie eine Minute und beginnen Sie erneut bei Schritt 1.

5. Nachdem die Daten des ersten Außensensors auf der Wetterstation angezeigt werden, setzen Sie die Batterien in den zweiten Außensensor ein.



Legen Sie die Batterien in den zweiten Außensensor innerhalb von max. 45 Sekunden nach dem Empfang der Daten des ersten Außensensors ein.

6. Es sollten nun die Außentemperatur und Außenluftfeuchte des zweiten Außensensors sowie das Symbol "Kanal 2" auf der Wetterstation angezeigt werden. Ist dies nicht innerhalb von zwei Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus allen Einheiten entnommen werden. Warten Sie eine Minute und beginnen Sie bei Schritt 1.

7. Nachdem die Daten sowie das Symbol "Kanal 2" auf der Wetterstation angezeigt werden, setzen Sie die Batterien in den dritten Außensensor ein, sofern vorhanden. Innerhalb von 2 Minuten sollten nun die Daten des dritten Außensensors als Kanal 3 zur Anzeige kommen.

   Wird der dritte Außensensor erfolgreich empfangen, so schaltet das Kanalsymbol wieder auf "1" zurück. Ist dies nicht der Fall, so muss eine erneute Einstellung ab Schritt 1 vorgenommen werden.



Legen Sie die Batterien immer spätestens innerhalb von 45 Sekunden, nachdem die Wetterstation die Informationen des ersten Außensensors anzeigt, oder sofort nach Empfang der Daten des zweiten Außensensors in den dritten Außensensor ein.

Wenn die Einstellungen für zusätzliche Außensensoren nicht wie oben beschrieben vorgenommen werden, so ist mit Übertragungsproblemen zu rechnen; bzw. die Außensensoren werden nicht richtig erkannt.

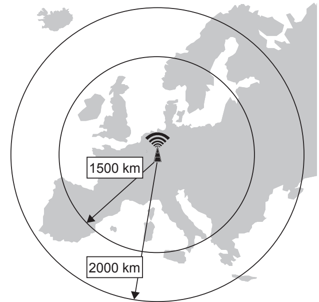
Sollten Übertragungsprobleme auftreten, so gehen Sie wie ab Schritt 1 beschrieben vor.

Grund für diese genaue Vorgehensweise ist, dass sich die Außensensoren mit einem Code an der Wetterstation anmelden, was Falscherkennungen anderer Sensoren ausschließt.

8. Anschließend blinkt das Empfangssymbol (1) für die DCF-Daten oben links im Display; die Wetterstation unternimmt einen Empfangsversuch für die DCF-Daten.

   Lesen Sie bitte weiter in Kapitel 9. c).

c) DCF-Empfang



Die Wetterstation ist in der Lage, das sog. DCF-Signal zu empfangen und auszuwerten.

Dabei handelt es sich um ein Signal, das von einem Sender in Mainflingen (nahe Frankfurt am Main) ausgesendet wird. Dessen Reichweite beträgt bis zu 1500km, bei idealen Empfangsbedingungen sogar bis zu 2000km.

Das DCF-Signal beinhaltet unter anderem die genaue Uhrzeit (Abweichung theoretisch 1 Sekunde in einer Million Jahre!) und das Datum.

Selbstverständlich entfällt auch das umständliche manuelle Einstellen der Sommer- und Winterzeit.

Der erste DCF-Empfangsversuch wird immer bei Erstinbetriebnahme (Einlegen der Batterien) durchgeführt, wenn die Erkennung und Anmeldung der Außensensoren abgeschlossen ist (siehe Kapitel 9. a) und b).



Die Erkennung des DCF-Signals und dessen Auswertung kann einige Minuten dauern. Bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation nicht. Betätigen Sie keine Tasten auf der Frontseite der Wetterstation.

Stellen Sie die Wetterstation nicht neben elektrische/elektronische Geräte und nicht in die Nähe von Kabeln, Steckdosen oder Metallteilen.

Ein schlechter Empfang ist auch zu erwarten z.B. bei metallbedampften Isolierglasfenstern, Stahlbetonbauweise, beschichteten Spezialtapeten oder in Kellerräumen.

Der normale tägliche DCF-Empfangsversuch und die Korrektur der Quarzuhr in der Wetterstation erfolgt täglich morgens um 02:00 Uhr und um 03:00 Uhr. Bleibt der Empfang bis 03:00 Uhr erfolglos, so wird bis 06:00 Uhr zu jeder vollen Stunde ein neuer Empfangsversuch gestartet. Ist bis 06:00 Uhr kein erfolgreicher Empfang zu verzeichnen, so findet der nächste Empfangsversuch erst wieder am nächsten Morgen um 02:00 Uhr statt.

Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die tägliche Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.



Der Empfangsversuch in der Nacht hat den Vorteil, dass hier sehr wenige elektrische/elektronische Geräte eingeschaltet sind (Fernseher, Computer usw.) und auch atmosphärische Störungen geringer sind. Der Empfang ist damit sicherer und besser (höhere Reichweite zum DCF-Sender möglich).

Falls nach 10-20 Minuten immer noch keine aktuelle Uhrzeit/Datum im Display angezeigt wird, so verändern Sie den Aufstellungsort der Wetterstation. Gehen Sie dann wie unter Kapitel 9. a) bzw. 9. b) beschrieben vor.



Alternativ können Sie die Uhrzeit usw. manuell einstellen oder die Wetterstation einfach über Nacht stehen lassen, damit sie dort den täglichen DCF-Empfangsversuch durchführen kann.

d) Batterien wechseln

Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten muss bei allen Einheiten eine neue Grundeinstellung vorgenommen werden, siehe Kapitel 9. a) bzw. 9. b).



Dies ist nötig, da der Außensensor bei jeder Inbetriebnahme einen zufälligen Sicherheitscode an die Wetterstation sendet.

Der Sicherheitscode der Außensensoren muss innerhalb der ersten 3 Minuten nach Inbetriebnahme der Wetterstation empfangen und gespeichert werden, da die Wetterstation nur hier eine Anmeldung der Außensensoren erlaubt.

Dieses System verhindert, dass Sensoren anderer Wetterstationen empfangen werden.

Achten Sie darauf, dass nach dem Entnehmen der Batterien immer mindestens 1 Minute bis zum erneuten Einlegen verstreichen muss, da andernfalls Start- und Übertragungsprobleme auftreten können.

Um eine optimale Funktion zu gewährleisten, wird empfohlen, die Batterien aller Einheiten einmal jährlich zu erneuern.

Evtl. noch nicht leere Batterien können in Taschenlampen, Weckern o.ä. Geräten aufgebraucht werden.



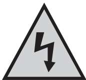
Entsorgen Sie Batterien (und auch Akkus) umweltgerecht, beachten Sie das Kapitel "Entsorgung".

e) Aufstellung, Montage

Auf der Rückseite der Wetterstation finden Sie sowohl ein Loch für die Wandmontage als auch zwei Ausklappfüße für die Tischaufstellung.

Der Außensensor bietet durch das spezielle Design der Halterung verschiedene Befestigungsmöglichkeiten (per Schraube oder Kabelbinder).

Montieren/Betreiben Sie den Außensensor nur im geschützten Außenbereich, z.B. unter einem Dachvorsprung. Setzen Sie den Außensensor nicht dem direkten Sonnenlicht aus, da dies das Messergebnis verfälschen kann.



Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass Sie keine Strom-, Gas- oder Wasserleitungen beschädigen, Lebensgefahr!



Prüfen Sie vor einer endgültigen festen Montage den einwandfreien Funkempfang. Halten Sie Abstand zu großen Metallflächen, elektrischen und elektronischen Geräten.

Verwenden Sie bei Tischaufstellung der Wetterstation auf hochwertigen Möbeloberflächen eine geeignete Unterlage, da sonst Druckstellen oder Kratzspuren möglich sind.

10. Bedienung

a) Kurzbeschreibung

Die Wetterstation verfügt über 6 Tasten auf der Vorderseite, die je nach Betriebsart folgende Funktionen ermöglichen (eine ausführliche Beschreibung finden Sie ab Kapitel 10. b):

Taste "SET" (Einstellung)

- Drücken und halten Sie die Taste für 3 Sekunden zum Aktivieren des Einstellmodus (Kontrast für das LC-Display, Zeitzone, Zeitempfang ein/aus, 12-/24-Stunden-Zeitanzeigeformat, manuelle Zeiteinstellung, Kalender, Temperatur-Einheitenauswahl °C/°F, Luftdruck-Einheitenauswahl hPa/inHg, relativer Referenzluftdruckwert, Empfindlichkeitseinstellung für die Wettersymbole).
- Rückstellung aller minimalen und maximalen Speicherwerte
- Beendigung des Weckalarms während des Wecksignals
- Beendigung des Schlummermodus

Taste "ALM/DATE" (Weckalarm/Datum)

- Drücken und halten Sie die Taste für 3 Sekunden, um den Einstellmodus für den Weckalarm zu aktivieren.
- Aktivierung/Deaktivierung der Weckalarmzeit
- Beendigung des Weckalarms während des Wecksignals
- Beendigung des Schlummermodus
- Datumsanzeige

Taste "IN"

- Kurz drücken zur Umschaltung zwischen den Anzeigen der maximalen, minimalen und aktuellen Innentemperatur- und Innenluftfeuchte
- Drücken zur Einstellung der Weckalarm-Stunden (im Weckalarm-Einstellmodus)
- Verminderung des Relativen Referenzluftdruckwertes (im Manuellen Einstellmodus)
- Beendigung des Weckalarms während des Wecksignals
- Beendigung des Schlummermodus

Taste "OUT/+"

- Kurz drücken zur Umschaltung zwischen den Anzeigen der maximalen, minimalen und aktuellen Außentemperatur und Außenluftfeuchte
- Erhöhung, Änderung, Umschaltung aller Werte im Manuellen Einstellmodus
- Drücken zur Einstellung der Weckalarm-Minuten (im Weckalarm-Einstellmodus)
- Beendigung des Weckalarms während des Wecksignals
- Beendigung des Schlummermodus

Taste "SNOOZE/CH"

- Aktivierung der Schlummerfunktion während des Wecksignals
- Verlassen des manuellen Einstellmodus und des Weckalarm-Einstellmodus
- Umschaltung zwischen den Kanal-Anzeigen (bei Einsatz von mehr als einem Außensensor)

b) Manuelle Einstellungen vornehmen



Der Einstellmodus wird aktiviert, indem Sie die Taste "SET" für etwa 2-3 Sekunden gedrückt halten (danach blinkt oben im Display der Einstellwert für den Displaykontrast).

Zur jeweils nächsten Einstellung gelangen Sie mit einem **kurzen** Druck auf die Taste "SET".

Der Einstellmodus wird automatisch verlassen, wenn für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt wird (oder wenn nacheinander alle Einstellungen durchgeführt werden). Die zuletzt vorgenommenen Einstellungen werden automatisch gespeichert.

■ Displaykontrast einstellen



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Wählen Sie durch mehrfaches Drücken der Taste "OUT/+" den gewünschten Displaykontrast.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Einstellung der Zeitzone. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die letzte Einstellung des Displaykontrasts gespeichert.

■ Zeitzone auswählen



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 1 x kurz die Taste "SET".

Der Einstellwert für die Zeitzone blinkt (rechts neben der Mondphase).

Wählen Sie durch mehrfaches Drücken der Taste "OUT/+" die Zeitzone aus (Einstellung von 0 bis -12 Stunden, bzw. +12 bis 0 Stunden).

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Einstellung des Zeitempfangs. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die letzte Einstellung der Zeitzone gespeichert.

DCF-Empfang ein-/ausschalten



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 2 x kurz die Taste "SET".

Im Anzeigefeld neben der Mondphase wird "RCC" eingeblendet, oben im Display blinkt das DCF-Emfangssymbol und der Text "ON" (Grundeinstellung) bzw. "OFF".

Wählen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" aus, ob der DCF-Empfang eingeschaltet ("ON") oder ausgeschaltet ("OFF") ist.

Bei ausgeschaltetem DCF-Empfang ("OFF") arbeitet die Uhr in der Wetterstation wie eine herkömmliche Quarzuhr. Eine automatische Einstellung erfolgt nicht mehr. Dies kann z.B. erforderlich sein bei schlechtem Empfang des DCF-Funksignals (etwa bei Betrieb der Wetterstation in einem Kellerraum). Das DCF-Symbol oben im Display wird nicht mehr dargestellt.

Wird der DCF-Empfang eingeschaltet ("ON"), so arbeitet die Wetterstation als Funkuhr (Uhrzeit, Datum, Sommer/Winterzeit werden automatisch eingestellt). Beachten Sie dazu das Kapitel 9. c).

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Einstellung des 12-/24-Stunden-Anzeigeformats. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die letzte Einstellung für den Zeitempfang gespeichert.

12-/24-Stunden-Anzeigeformat wählen



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 3 x kurz die Taste "SET".

Im Anzeigefeld neben der Mondphase blinkt "24h" (Grundeinstellung) bzw. "12h".

Wählen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" aus, wie die Darstellung der Uhrzeit erfolgen soll.

Beim 12-Stunden-Anzeigeformat erscheint in der ersten Tageshälfte die Einblendung "AM" links neben der Uhrzeit, in der zweiten Tageshälfte "PM".

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Zeiteinstellung. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die letzte Einstellung für das 12-/24-Stunden-Anzeigeformat gespeichert.

Zeiteinstellung

Falls kein DCF-Signal empfangen werden kann (z.B. in einem Kellerraum, bei schlechten Empfangsverhältnissen o.ä.), so lässt sich die Uhrzeit selbstverständlich manuell einstellen. Die in der Wetterstation integrierte Quarzuhr übernimmt dabei die Uhrzeitanzeige.

Bitte beachten Sie: So lange der DCF-Empfang nicht ausgeschaltet wurde, wird die manuell eingestellte Uhrzeit durch einen erfolgreichen DCF-Empfangsversuch in der Nacht (siehe Kapitel 9. c) wieder überschrieben.



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 4 x kurz die Taste "SET".

Die Stunden der Uhrzeitanzeige beginnen, zu blinken.

Stellen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" die Stunden ein.

Drücken Sie kurz die Taste "SET", die Minuten beginnen, zu blinken.

Stellen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" die Minuten ein.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Kalendereinstellung. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die letzte Einstellung für die Uhrzeit gespeichert.

Kalendereinstellung

Wie schon bei der Zeiteinstellung beschrieben, so kann auch der Kalender bei Empfangsproblemen des DCF-Signals manuell eingestellt werden. Grundeinstellung ab Werk ist der "01.01.2006", wenn kein DCF-Empfang stattfindet.

Bitte beachten Sie: So lange der DCF-Empfang nicht ausgeschaltet wurde, wird der manuell eingestellte Kalender durch einen erfolgreichen DCF-Empfangsversuch in der Nacht (siehe Kapitel 9. c) wieder überschrieben.



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 6 x kurz die Taste "SET".

Im Anzeigefeld neben der Mondphase blinkt das Jahr.

Stellen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" das Jahr ein.

Drücken Sie kurz die Taste "SET", der Monat beginnt, zu blinken.

Stellen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" den Monat ein.

Drücken Sie kurz die Taste "SET", das Datum beginnt, zu blinken.

Stellen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" das Datum ein.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Auswahl der Temperaturanzeige (°C/°F). Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die letzte Einstellung für den Kalender wird gespeichert.

Temperatureinheit auswählen ("°C" oder "°F")



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 9 x kurz die Taste "SET".

Ganz oben im Display blinkt die momentan ausgewählte Temperatureinheit ("°C" oder "°F").

Wählen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" die gewünschte Temperatureinheit aus.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Einstellung der Einheit für den Luftdruck. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die Einstellung der Temperatureinheit gespeichert.

Anzeigeeinheit für den Luftdruck auswählen ("hPa" oder "inHg")



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 10 x kurz die Taste "SET".

Ganz oben im Display blinkt die momentan ausgewählte Anzeigeeinheit für den Luftdruck ("hPa" oder "inHg").

Wählen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" die gewünschte Anzeigeeinheit aus.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Einstellung des Referenzluftdrucks. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die Einstellung der Anzeigeeinheit für den Luftdruck gespeichert.

Relativer Referenzluftdruckwert

Diesen Wert erhalten Sie, wenn z.B. im Radio, TV oder Internet ein Luftdruckwert in der Nähe Ihres Wohnortes bekannt gegeben wird.



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 11 x kurz die Taste "SET".

Im unteren Bereich des Displays (unterhalb der Wettersymbole) blinkt der aktuelle Referenzwert (ab Werk eingestellt 1013hPa, = 29,92inHg).

Wählen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" bzw. "IN" den gewünschten Wert aus (Taste jeweils länger drücken für Schnellverstellung).

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" gelangen Sie zur Einstellung der Empfindlichkeit für die Wettervorhersagesymbole. Wird für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so wird der Einstellmodus verlassen, die Einstellung des Referenzwerts gespeichert.

Empfindlichkeit für die Wettervorhersagesymbole einstellen

Für Gegenden mit sich rasch ändernden Wetterverhältnissen kann die Schaltempfindlichkeit für die Wettersymbole eingestellt werden, um die geänderten Verhältnisse schneller anzeigen zu können.



Falls noch nicht geschehen, so aktivieren Sie den Einstellmodus durch längeres Drücken der Taste "SET", wie zu Beginn des Kapitels 10. b) beschrieben. Der Einstellwert für den Displaykontrast blinkt. Lassen Sie die Taste "SET" wieder los.

Drücken Sie nun 12 x kurz die Taste "SET".

Im unteren Bereich des Displays (unterhalb der Wettersymbole) blinkt der der Empfindlichkeitswert (Grundeinstellung ist "3"), links und rechts neben den Wettersymbolen blinken die Pfeile.

Wählen Sie durch Drücken der Taste "OUT/+" den gewünschten Wert aus (möglich ist 2, 3 und 4).

Der Wert kennzeichnet die Luftdruckänderung in hPa, die eine Umschaltung der Wettersymbole in einen anderen Zustand bewirkt. Hierbei steht der Wert 2 für die empfindlichste (schnellste), der Wert 4 für die unempfindlichste (langsamste) Einstellung.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste "SET" wird der Einstellmodus verlassen. Gleiches gilt, wenn für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt wird. Der Wert der Empfindlichkeitseinstellung wird dabei jeweils gespeichert.

c) Weckalarm einstellen

- Halten Sie die Taste "ALM/DATE" so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis die Weckzeit rechts neben der Mondphasenanzeige blinkt.
- Mit der Taste "IN" stellen Sie die Stunden des Weckalarms ein (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Die Taste "OUT/+" dient zur Einstellung der Minuten des Weckalarms (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Bestätigen Sie die Einstellung durch kurzen Druck auf die Taste "SNOOZE/CH".

d) Weckalarm ein-/ausschalten

- Drücken Sie kurz die Taste "ALM/DATE", um den Weckalarm ein- bzw. auszuschalten.
- Bei eingeschaltetem Weckalarm wird rechts neben der Mondphasenanzeige die Weckzeit und das Symbol für die Weckfunktion angezeigt.

  Bei ausgeschaltetem Weckalarm erfolgt an dieser Stelle des Displays die Anzeige des Wochentags und des Datums.

e) Schlummerfunktion ("SNOOZE") aktivieren, Weckalarm beenden

Die maximale Dauer des Wecksignals beträgt etwa 2 Minuten.

Während des Ertönens des Weckalarms kann durch Drücken der Taste "SNOOZE/CH" eine 10-minütige Schlummerfunktion aktiviert werden. Der Weckalarm wird für 10 Minuten unterbrochen und danach erneut gestartet.

Befindet sich der Weckalarm im Schlummermodus, so wird dies durch Blinken des Wecksymbols "((•))" angezeigt.

Um den Schlummermodus zu unterbrechen und den Weckalarm gleichzeitig zu beenden (bis zur Auslösung am nächsten Tag), kann jede beliebige Taste außer "SNOOZE/CH" gedrückt werden.

Der Weckalarm kann während des Ertönens des Wecksignals durch Drücken jeder beliebigen Taste außer "SNOOZE/CH" beendet werden.

Wenn der Weckalarm nicht ausgeschaltet wird (siehe d), so erfolgt der nächste Weckalarm am nächsten Tag zur eingestellten Zeit.

f) MAX-/MIN-Anzeige für Innentemperatur/-luftfeuchte

Drücken Sie kurz die Taste "IN", um jeweils zwischen der Anzeige der MAX-Werte, der MIN-Werte und der aktuellen Messwerte umzuschalten.

Gleichzeitig wird für den MAX- bzw. MIN-Wert der Zeitpunkt des Auftretens (Uhrzeit und Datum) im Display angezeigt.

Um den MAX- bzw. MIN-Wert zu löschen, drücken Sie die Taste "SET" für etwa 3 Sekunden, während der jeweilige Wert im Display angezeigt wird. Dabei wird der gespeicherte Wert auf den aktuellen Messwert zurückgesetzt.

g) Komfortstufen

Zwischen der Anzeige der Innentemperatur und der Innenluftfeuchte liegen die Symbole der Komfortstufen. Sie bezeichnet eine als angenehm empfundene Kombination aus Innentemperatur und Innenluftfeuchte.

☺ Innentemperatur zwischen 20°C und 25,9°C und relative Innenluftfeuchte zwischen 45% und 65%

☹ Symbol bei allen anderen Werten

h) Wettervorhersage und Wettertendenz

Obwohl die Wetterstation natürlich die professionelle Wettervorhersage in Radio, Fernsehen oder Internet durch hochqualifizierte Meteorologen nicht ersetzen kann, ist es erstaunlich, dass nur aufgrund der Messung und Beobachtung des Luftdrucks der vergangenen Tage eine Genauigkeit von etwa 70-75% erreicht werden kann.

Die Wetterstation berechnet für die nächsten 12-24 Stunden eine Vorhersage, die über eine Grafik in der Mitte des Displays angezeigt wird.



Bitte beachten Sie:

Die Anzeige stellt nicht die momentane Wetterlage dar, sondern es handelt sich um eine Vorhersage für die nächsten 12 bis 24 Stunden.

Die Berechnung der Wettervorhersage nur auf Grundlage des Luftdrucks ergibt nur eine maximale Genauigkeit von etwa 70%-75%. Das tatsächliche Wetter am nächsten Tag kann deshalb komplett anders sein. Da der gemessene Luftdruck nur für ein Gebiet mit einem Durchmesser von etwa 50km gilt, kann sich das Wetter auch schnell ändern. Dies gilt vor allem in Gebirgs- oder Hochgebirgslagen.

Verlassen Sie sich deshalb nicht auf die Wettervorhersage der Wetterstation, sondern informieren Sie sich vor Ort, wenn Sie z.B. eine Bergwanderung machen wollen.

Wird in der Nacht "Sonnig" angezeigt, bedeutet dies eine sternenklare Nacht.

Bei jeder Inbetriebnahme dauert es etwa 12-24 Stunden, bis die Wetterstation genügend Daten gesammelt hat, um eine genauere Vorhersage zu erstellen.

Die Wettertendenzanzeige in Form von Pfeilen (links und rechts neben den Wettersymbolen) zeigen Ihnen ein Steigen bzw. Fallen des Luftdrucks und eine somit zu erwartende Wetterveränderung an.



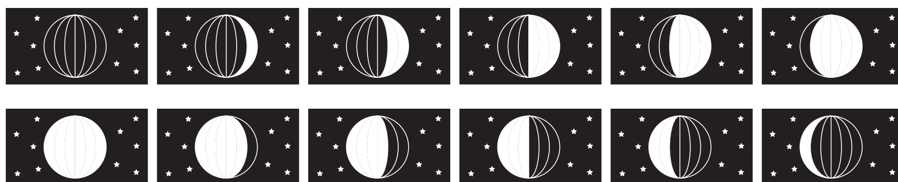
Der jeweilige Pfeil bleibt so lange im Display, bis die Wetterstation wieder eine Veränderung des Luftdrucks in Gegenrichtung erkannt hat.

i) Mondphasen

Anhand des DCF-Datums (bzw. des manuell eingestellten Datums) errechnet die Wetterstation die aktuelle Mondphase (gültig im Bereich der Jahre 2000-2099).

Im LC-Display wird die Mondphase in Abhängigkeit der Kalendereinstellungen in den folgenden 12 Stufen angezeigt. Durch das im Display mit einem Nachthimmel hinterlegte Mondsymbol ist im Gegensatz zu anderen Wetterstationen ein besonders einfacher Vergleich mit dem realen Mond möglich.

Neumond zunehmender Mond >



Vollmond Abnehmender Mond >



Die richtige Anzeige erfolgt erst dann, wenn entweder ein korrektes DCF-Signal erkannt wurde oder der Kalender manuell eingestellt wurde.

j) Luftdruck-Messwert und grafische Verlaufsanzeige

Die Wetterstation zeigt Ihnen nicht nur den aktuellen Luftdruck an, sondern auch Messwerte der letzten 24 Stunden. Dies erfolgt über eine grafische Verlaufsanzeige, die wie ein Balkendiagramm gestaltet ist. Daran lässt sich einschätzen, in welche Richtung sich der Luftdruck entwickelt hat.



Bei Erstinbetriebnahme sind natürlich noch keine Messwerte der letzten 24 Stunden vorhanden, alle Balken sind gleich hoch.

Die Balkengrafik zeigt den Luftdruckverlauf über die letzten 24 Stunden in 7 Schritten zum Zeitpunkt 0h, -3h, -6h, -9h, -12h, -18h und -24h an.

Der Zeitpunkt "0h" repräsentiert den gespeicherten Luftdruckwert der aktuellen vollen Stunde.

Die Balken stellen die Luftdruckwerte in "hPa" (0, ±2, ±4, ±6) zu den entsprechenden Zeitpunkten dar. Die “0” in der Skalenmitte entspricht dem aktuellen Luftdruck und jede Abweichung (±2, ±4, ±6) zeigt an, wie hoch oder niedrig der zurück liegende Luftdruck im Vergleich zum aktuellen Luftdruck war.

k) MAX-/MIN-Anzeige für Außentemperatur/-luftfeuchte

Drücken Sie kurz die Taste "OUT/+", um jeweils zwischen der Anzeige der MAX-Werte, der MIN-Werte und der aktuellen Messwerte umzuschalten.

Gleichzeitig wird für den MAX- bzw. MIN-Wert der Zeitpunkt des Auftretens (Uhrzeit und Datum) im Display angezeigt.

Um den MAX- bzw. MIN-Wert zu löschen, drücken Sie die Taste "SET" für etwa 3 Sekunden, während der jeweilige Wert im Display angezeigt wird. Dabei wird der gespeicherte Wert auf den aktuellen Messwert zurückgesetzt.

l) Anzeige umschalten bei mehr als einem Außensensor

Falls Sie mehr als einen Außensensor einsetzen, so können Sie die Anzeige der Außentemperatur/-luftfeuchte umschalten, indem Sie kurz die Taste "SNOOZE/CH" betätigen, so oft, bis die gewünschte Sensornummer erscheint.

Bis zu drei Sensoren können über die Wetterstation betrieben und angezeigt werden (z.B. ein Sensor im Außenbereich, einer im Keller, einer in der Garage).

m) Batterie-Zustandsanzeige

Sind die Batterien der Wetterstation erschöpft, erscheint zwischen der Anzeige der Innentemperatur und der Innenluftfeuchte ein kleines Batteriesymbol.

Tauschen Sie dann die Batterien gegen neue aus, wie im Kapitel 7 bzw. 9 beschrieben. Die Batterien lassen sich u.U. noch in Taschenlampen, Radios oder Uhren vollständig aufbrauchen. Entsorgen Sie die leeren Batterien umweltgerecht, bitte beachten Sie das Kapitel "Entsorgung".

11. Behebung von Störungen



Beachten Sie alle Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung!

Problem	**Lösungshilfe**
Kein Empfang	• Abstand zwischen Wetterstation und Außensensor(en) ist zu groß; schlechter Funkempfang durch Nähe zu Metallgegenständen oder elektrischen/elektronischen Geräten. • Verändern Sie den Aufstellungsort.
Außensensor wird nicht erkannt	• Batterien des Außensensors sind schwach oder leer. Setzen Sie versuchsweise neue Batterien in den Außensensor ein und gehen Sie wie in Kapitel 9 beschrieben vor. • Ein anderer Sender auf der gleichen oder benachbarten Frequenz stört das Funksignal der Außensensoren. Verändern Sie den Aufstellungsort. • Gehen Sie in richtiger Reihenfolge bei der Inbetriebnahme vor, siehe Kapitel 9. • Verringern Sie den Abstand zwischen Außensensor und Wetterstation.
DCF-Signal wird nicht erkannt	• Verändern Sie den Aufstellungsort der Wetterstation. Vermeiden Sie die Nähe zu großen Metallflächen, elektrischen oder elektronischen Geräten usw. • Ein Empfangsversuch wird nur nach dem Einlegen der Batterien und danach erst wieder in der Nacht durchgeführt (siehe Kapitel 9. c). • Ist der DCF-Empfang abgeschaltet? Kontrollieren Sie die entsprechende Einstellung. In der Grundeinstellung bei Lieferung ist der DCF-Empfang immer eingeschaltet. • Wenn die Uhrzeit und das Datum manuell eingestellt wurde, so wird dies für die Anzeige verwendet, bis wieder ein DCF-Empfangsversuch durchgeführt wird (in der Nacht, siehe Kapitel 9. c).
Anzeige "- - " bei der Innentemperatur bzw. -luftfeuchte	• Temperaturwert bzw. Luftfeuchtewert außerhalb des Messbereichs (siehe Kapitel 16)
Anzeige "- - " bei der Außentemperatur bzw. -luftfeuchte	• Temperaturwert bzw. Luftfeuchtewert außerhalb des Messbereichs (siehe Kapitel 16) • Außensensor wurde nicht erkannt, siehe oben

12. Reichweite

Die Reichweite der Übertragung der Funksignale zwischen Außensensor und Wetterstation beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 100m. Dies wird oft auch als „Freifeld-Reichweite“ bezeichnet.



Diese ideale Anordnung (z.B. Wetterstation und Außensensor auf einer glatten, ebenen Wiese ohne Bäume, Häuser usw.) ist jedoch in der Praxis nie anzutreffen.

Normalerweise wird die Wetterstation im Haus aufgestellt und der Außensensor z.B. außen neben dem Fenster montiert.

Die Reichweite kann teils beträchtlich verringert werden durch:

- Wände, Stahlbetondecken
- Beschichtete/bedampfte Isolierglasscheiben
- Fahrzeuge
- Bäume, Sträucher, Erde, Felsen
- Nähe zu metallischen & leitenden Gegenständen (z.B. Heizkörper)
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z.B. in Wohngebieten (DECT-Telefone, Handys, Funkkopfhörer, Funklautsprecher, andere Funk-Wetterstationen, Babyfone usw.)
- Nähe zu elektrischen Motoren, Trafos, Netzteilen, Computer
- Nähe zu schlecht abgeschirmten oder offen betriebenen Computern oder anderen elektrischen Geräten



Da die örtlichen Gegebenheiten an jedem Aufstellungsort anders sind, kann eine bestimmte Reichweite nicht garantiert werden.

Normalerweise ist jedoch der Betrieb in einem Einfamilienhaus ohne Probleme möglich. Wenn die Wetterstation keine Daten vom Außensensor erhält (trotz neuer Batterien), so verringern Sie die Entfernung zwischen Außensensor und Wetterstation, wechseln Sie den Aufstellungsort.

13. Wartung und Reinigung

Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen Sie es deshalb niemals (bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Vorgehensweise beim Einlegen oder Wechseln der Batterien).

Zur Reinigung der Außenseite der Wetterstation genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch.

Staub auf der Wetterstation kann mit Hilfe eines langhaarigen, weichen und sauberen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernt werden.



Drücken Sie nicht zu stark auf das Display, dies kann zu Kratzspuren führen oder zu Fehlfunktionen der Anzeige.

Zur Entfernung von Verschmutzungen am Außensensor kann ein leicht mit lauwarmen Wasser angefeuchtetes weiches Tuch verwendet werden.



Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

14. Handhabung



Beachten Sie sämtliche Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung!

a) Allgemein

Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Es enthält verschluckbare Kleinteile, Glas (Display), sowie Batterien.

Das Produkt darf nicht geöffnet oder zerlegt werden (bis auf den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Batteriewechsel).

Es sind keine für Sie zu wartenden Teile im Inneren des Produkts. Außerdem erlischt durch das Öffnen/Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.

Durch den Fall aus bereits geringer Höhe wird das Produkt beschädigt.

b) Wetterstation

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb der Wetterstation:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern

Verwenden Sie das Produkt niemals gleich dann, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Produkt zerstören. Warten Sie, bis das Produkt auf Zimmertemperatur gekommen ist. Dies kann mehrere Stunden dauern!

Der Aufstellungsort soll so gewählt werden, dass die Wetterstation sicher steht und nicht herunterfallen kann. Durch das hohe Gewicht besteht sonst Verletzungsgefahr.

Wertvolle oder kratzempfindliche Möbeloberflächen sollten Sie mittels geeigneter Unterlagen vor Beschädigung schützen, bevor Sie die Wetterstation aufstellen.

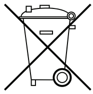
c) Außensensor

Der Außensensor ist geeignet zum Betrieb im geschützten Außenbereich (z.B. unter einem Dachvorsprung).

Betreiben Sie den Außensensor nur mit aufgesteckter Schutzkappe. Montieren Sie den Außensensor so, dass er senkrecht/aufrecht steht und die Schutzkappe von oben aufgesteckt wird.

15. Entsorgung

a) Allgemein

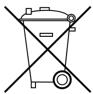


Elektronische und elektrische Produkte dürfen nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Produkt gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen.

Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).



Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

16. Technische Daten

a) Wetterstation

Temperatur-Messbereich: .... -9,9°C bis +59,9°C (+14,2°F bis +139,8°F)

Auflösung: .... 0,1°C (0,2°F)

Luftfeuchte-Messbereich: .... 1% bis 99% relative Luftfeuchte, nicht kondensierend

Batterien: .... 3 * Mignon/AA (Alkaline empfohlen)

b) Außensensor

Temperatur-Messbereich: .... -39,9°C bis +59,9°C (-39,8°F bis +139,8°F)

Auflösung: .... 0,1°C (0,2°F)

Luftfeuchte-Messbereich: .... 1% bis 99%

Sendefrequenz: 868MHz

Reichweite: .... Bis 100m im Freifeld (siehe Kapitel 12)

Batterien: .... 2 * Mignon/AA (Alkaline empfohlen)

Batterielebensdauer: .... Ca. 2 Jahre

17. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklären wir, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.



Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter www.conrad.com.

Table of Contents



1. Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

The product meets the requirements of the current European and national guidelines.

We kindly request the user to follow the operating instructions, to preserve this condition and to ensure safe operation!

Please read the operating instructions completely and observe the safety and operating instructions before using the product.

For more inquiries, contact or consult our technical advisory service:

Germany: Tel. no.: +49 9604 / 40 88 80

Fax. no.: +49 9604 / 40 88 48

e-mail: tkb@conrad.de

Mon. to Thur. 8.00am to 4.30pm

Fri. 8.00am to 2.00pm

2. Scope of Delivery

- Weather station
- Outdoor sensor
- Operating manual

3. Prescribed use

The "Weather Station WS-8035IT" is a high-quality universal weather recording system which processes a large amount of weather data and additional information and which can display current values as well as forecasts.

All relevant data is displayed simultaneously on the LC display. If necessary, additional data is available by simply pressing a button.



A list of all features and characteristics of the product is presented in chapter 5.

The weather forecasts from the weather station should only be viewed as guidance values. They don't present an absolutely precise forecast. The manufacturer does not take on responsibility for incorrect displays, recordings or weather forecasts and consequences which may result from it.

The product is intended for private use, it is not suitable for medical purposes or for informing the public.

The contents of this product are not a toy, it contains fragile and swallowable glass parts, small parts and also batteries. Keep the product out of reach of children.

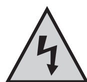
Operate all components in a way so that they are out of children's reach.

The product is operated via batteries. The outdoor sensor transmits its data via radio at 868MHz bandwidth (range of the outdoor sensor up to 100m in free field, see chapter 12) to the weather station.

Any use other than the one described above may damage the product and there are also other possible dangers.

Read these operating instructions thoroughly and carefully, they contain a lot of important information for installation, operation and handling.

4. Symbol Explanation



The flash icon in a triangle is used to alert you to potential personal injury hazards such as electric shock.



An exclamation mark in a triangle indicates important instructions in this operating manual, which absolutely have to be observed.



The “hand" icon gives you special tips and notes on the operation.

5. Features and Functions

a) Weather station

- Radio-controlled DCF77 time display, manual time setting possible
- 12/24h display format
- Time zone adjustable (± 12 hours)
- Display of day of the week and date of the day (year and month only in the setting mode)
- Alarm clock function/alarm with snooze function (Snooze)
- Moon phase display
- Weather forecast with weather symbols and tendency display
- Indoor comfort level display
- Temperature display switchable between °0 and °F
- Indoor and outdoor temperature display with Min/Max memory
- Display of indoor and outdoor humidity (relative air humidity, RH%)
- Display of the relative barometric pressure (switchable hPa/inHg) with adjustable reference value
- Weather icon sensitivity setting
- Barometric pressure history display for the last 24 hours
- LCD contrast, selectable
- Operation via 3 batteries (AA/Mignon)
- Built-in mounting legs (folding legs)
- Wall mounting possible
- Wireless 868MHZ signal transmission
- Low battery indicator

b) Outdoor sensor for temperature/ humidity

- Built-in sensor for temperature and humidity
- Operation in protected outdoor area
- Support for wall mounting
- Operation via 2 batteries (AA/Mignon)

6. Safety Instructions



In the case of any damages which are caused due to the failure to observe these operating instructions, the guarantee will expire. We neither assume liability for consequential damages!

Nor do we assume liability for damage to property or personal injury, caused by improper use or the failure to observe the safety instructions. The guarantee will expire in any such case!

Dear customer, the following safety instructions and danger warnings are not only to protect your well-being but also to protect the device. Please read carefully through the following points:





- The unauthorized conversion and/or modification of the product is inadmissible because of safety and approval reasons (CE). Do not open/disassemble it! There are no parts inside the product that need to be adjusted or maintained by you.

  Maintenance, setting jobs or repairs may only be carried out by a specialist/specialized workshop.
- Do not use this product in hospitals or medical institutions. Although the outdoor sensor emits only relatively weak radio signals, these may lead to malfunction of life-supporting systems. The same may be the case in other areas.
- The weather station is only suitable for dry indoor areas. Do not expose it to direct sunlight, heavy heat, cold, dampness or wetness.

  The outdoor sensor is suitable for protected outdoor areas.
- The product is not a toy and should be kept out of reach of children! The product contains small parts and glass (display) and batteries. Place the product in a way that it is out of reach of children.
- Do not leave packaging material unattended. It might become a dangerous toy for children!
- Use the device only in moderate climate regions and not in tropical climate.
- When the product is brought from a cold into a warm room (e.g. during transport) condensation may form. This could damage the product.

  Leave the product until it has reached room temperature before using it. This can sometimes take several hours.
- In industrial facilities, the safety regulations laid down by the professional trade associations for electrical equipment and facilities must be adhered to.
- If the product is used at schools, training facilities, do-it-yourself and hobby workshops it should not be handled unless supervised by trained, responsible personnel.
- Handle the product carefully and do not drop it, knocks, blows or even a fall from a low height can damage it.

7. Instructions relevant to batteries and rechargeable batteries



Please note:

In principle, it is possible to operate the weather station and the outdoor sensor with rechargeable batteries.

However, due to the lower voltage of rechargeable batteries (rechargeable battery = 1.2V, battery = 1.5V) and the lower capacity there is a shorter operating time, the radio range can also be reduced.

When outdoor temperatures are low, rechargeable batteries are more sensitive than normal batteries.

This is why we especially recommend the use of high-quality alkaline batteries, to allow a long and safe service life.

The weather station needs three batteries type AA/Mignon (e.g. Conrad item number 650117).

The outdoor sensor needs two batteries type AA/Mignon (e.g. Conrad item number 650117).



- Keep batteries/rechargeable batteries out of reach of children.
- Please observe correct polarity (plus/+ and minus/-) when inserting the batteries/rechargeable batteries.
- Do not let batteries/rechargeable batteries lie around openly. There is a risk of batteries being swallowed by children or pets. In such a case, seek immediate medical care.
- Leaking or damaged batteries/rechargeable batteries might cause acid burns when getting into contact with skin. Therefore, use suitable protective gloves.
- Make sure that batteries/storage batteries are not short-circuited or thrown into fire. They might explode!
- Conventional batteries must not be re-charged. They might explode! Only charge rechargeable batteries meant for this purpose.
- In the case of disuse for a longer period of time (e.g. storage) take out the inserted batteries/rechargeable batteries. Old batteries/rechargeable batteries can leak and cause damages on the product; loss of guarantee/warrantee!
- Always exchange the whole set of batteries/rechargeable batteries, only use batteries/rechargeable batteries of the same type, by the same manufacturer and of the same charging state (don’t mix full batteries with half-full or empty batteries/rechargeable batteries).
- Never mix batteries and storage batteries. Either use batteries or rechargeable batteries.
- For the environmentally friendly disposal of batteries and rechargeable batteries, please read the chapter "Disposal".

8. Control elements of the weather station



The illustrations are on the fold-out-page at the beginning of these operating instructions.

1 Icon for DCF signal reception

2 Time (switchable display 12/24h)

3 Icon for alarm function

4 Display range for date or alarm clock

5 Moon phase display (is calculated automatically on the basis of date/time)

6 Indoor temperature (°C/°F switchable)

7 Indoor humidity (% relative air humidity)

8 Symbol for "empty battery"

9 Icons for indoor comfort

10 Weather tendency display

11 Weather forecast icons

12 Current barometric pressure

13 Barometric pressure history display for the last 24 hours

14 Outdoor temperature (°C/°F switchable)

15 Outdoor humidity (% relative air humidity)

16 Sensor number (only appears with more than one outdoor sensor)

17 Symbol for sensor radio reception

18 Six control buttons

19 Hole for wall mounting

20 Pull-out base

21 Battery compartment

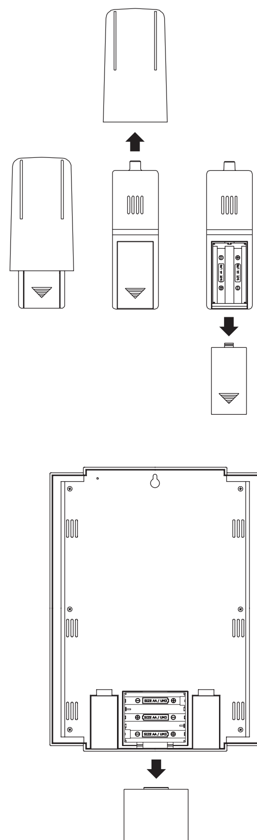
9. Putting into operation, placing/changing batteries



The weather station supports up to 3 outdoor sensors whose data can be displayed alternately in the display.

The start-up with one (as in the delivery) or with several outdoor sensors differs in the operational sequence; please take note of the following chapters.

a) Only one outdoor sensor is available



1. First insert the batteries into the outdoor sensor.

   To that effect, pull up the weather protection cover. Slide down the cover of the battery compartment in the direction of the arrow.

   Insert two size AA batteries with correct polarity (observe plus/+ and minus/ -).

   Close the battery compartment again and place the cover of the battery compartment making sure it locks in place.

2. Insert the batteries in the weather station within 2 minutes of powering up the outdoor sensor.

   Remove the cover of the battery compartment and insert three batteries type AA/Mignon with correct polarity (observe plus/+ and minus/-).

   The display of the weather station carries out a brief function test (all display segments are displayed) and a blip is emitted.

   Close the battery compartment again and place the cover of the battery compartment making sure it locks in place.

   The values for the indoor temperature and the indoor humidity as well as the barometric pressure are indicated in the display of the weather station.

3. The symbol (17) for the reception of the data of the outdoor sensor flashes at the bottom of the display. Depending on the reception situation, the outdoor temperature and the outdoor humidity should be displayed within a few seconds.

   If this is not the case within two minutes, then the batteries must be removed from both units. Wait for one minute and start again from step 1.



To install the weather station and the outdoor sensor, take note of chapter 12 in this operating manual.

4. After the sensor-identification procedure (approx 1-2 minutes) the reception symbol (1) for the DCF data begins to flash at the top of the display; the weather station carries out a signal search for the DCF data.

   Please read chapter 9.c).

b) More than one outdoor sensor is available

1. If you are already using the weather station with one (or two) outdoor sensor(s), then remove all batteries from the weather station as well as from the outdoor sensors and wait for at least 1 minute.

2. Place the batteries in the first outdoor sensor, see chapter 9. a).

3. Insert the batteries in the weather station within 2 minutes of powering up the first outdoor sensor; see also chapter 9. a).

   The display of the weather station carries out a brief function test (all display segments are displayed) and a blip is emitted.

   Close the battery compartment again and place the cover of the battery compartment making sure it locks in place.

   The readouts for the indoor temperature and the indoor humidity as well as the barometric pressure are indicated in the display of the weather station.

4. Now the outdoor temperature and the outdoor humidity of the first outdoor sensor (channel 1) must be displayed on the weather station. This is followed by the display of the signal reception icon. If this is not the case within two minutes, then the batteries must be removed from both units. Wait for one minute and start again from step 1.

5. After the data of the first outdoor sensor are displayed on the weather station proceed to inserting the batteries into the second outdoor sensor.



Insert the batteries in the second outdoor sensor within 45 seconds max. after the reception of the data of the first outdoor sensor.

6. Now the outdoor temperature and the outdoor humidity of the second outdoor sensor as well as the symbol "Channel 2" should be displayed on the weather station. If this is not the case within two minutes, then the batteries must be removed from all units. Wait for one minute and start again from step 1.

7. Once the data as well as the "Channel 2" icon are displayed on the weather station, insert the batteries into the third outdoor sensor, if available. The data of the third outdoor sensor should be displayed within 2 minutes as channel 3 readouts.

   Once the third sensor is successfully received, the channel icon will shift back to "1". If this is not the case, a resetting must be carried out; go back to step 1.



Always insert the batteries at the latest within 45 seconds after the weather station displayed the information specific to the first outdoor sensor; or insert the batteries in the third outdoor sensor immediately after the reception of the data of the second outdoor sensor.

If the settings for additional outdoor sensors are not carried out as described above, transmission problems may occur and the outdoor sensors will not be correctly detected.

In the case of transmission problems, go back to step 1 and follow the instructions.

The reason for this precise procedure is that the outdoor sensors register at the weather station with a code; this excludes faulty recognitions of other sensors.

8. The reception icon (1) for DCF data flashes at the top left side of the display; the weather station carries out a signal search for DCF data.

   Please read chapter 9. c).

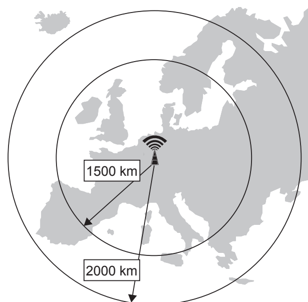
c) DCF reception

The weather station can receive and evaluate the so-called DCF signal.

This is a signal which is sent by a transmitter in Mainflingen (near Frankfurt on the Main). Its range is up to 1500km and if transmission conditions are ideal even up to 2000km.

Among other things, the DCF signal includes the precise time (theoretical deviation of 1 second in a million years!) and the date.

This means there is no manual setting of summer and winter time.



The first DCF signal search is always carried out by fist operation (inserting the batteries) once the detection and the registration of the outdoor sensors is completed (see chapter 9. a) and b).



The detection of the DCF signal and its evaluation can last a few minutes. Do not move the weather station during that time. Do not actuate any button at the front side of the weather station.

Do not place the weather station next to electric/electronic devices; do not place it near cables, plugs or metallic parts.

A bad reception can also be caused by, e.g. metallized insulated glass, reinforced concrete construction design, coated special wallpaper or an installation in a cellar.

The normal daily DCF reception search and the adjustment of the quartz clock in the weather station are carried out in the morning around 02.00am and around 03.00am. If there is no reception until 03.00am, then the station searches for reception signals every full hour until 6.00am. If there is still no reception until 06.00am, the next signal search takes place the following morning at 02.00am.

A single reception per day is sufficient to keep the daily precision deviation under 1 second.



The signal search at night has the advantage that very few electric/electronic devices are switched on (television, computer etc.) and that atmospheric disorders are lesser. The reception is thus surer and better (bigger reach to the DCF transmitter possible).

If after 10-20 minutes no current time/date is indicated in the display, modify the installation location of the weather station. Proceed as described in chapter 9. a).



As an alternative, you can set the time etc. manually or simply leave the weather station overnight, so that it can carry out the daily DCF signal search.

d) Changing the batteries

In case of a battery replacement in one of the units, a new basic resetting must be carried out by all units; see chapter 9. a) or 9. b).



This is necessary as the outdoor sensor transmits, with each startup, a random security code to the weather station

The security code of the outdoor sensors must be received and memorized within the first 3 minutes of powering up the weather station as it is only during that time that the latter allows for a registration.

This system prevents the reception of sensors from other weather stations.

When removing the batteries make sure to wait for at least 1 minute before inserting the batteries again as otherwise this might cause startup and transmission problems.

In order to guarantee a perfect functioning, we recommend changing the batteries of all units once a year.

Batteries which are not completely empty can be used in flashlights, alarm clocks and other devices.



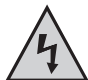
Dispose of the batteries (an also of the rechargeable batteries) in an environmentally friendly way; see chapter "Disposal".

e) Installation, assembly

There is a hole on the rear side of the weather station for wall mounting as well as two foldable legs for installation on a table.

Thanks to the special design of the support, the outdoor sensor presents various fastening possibilities (via screw or cable fastener).

The outdoor sensor is suitable to be mounted/used in a sheltered outdoor area, for example under a roof projection. Do not expose the outdoor sensor to direct sunlight as this can distort the measuring results.



When drilling or tightening screws, be careful not to damage any power supply lines, gas or water pipes, as there may be life-threatening danger involved!



Before the final mounting, check the faultless radio reception. Observe a distance to big metal surfaces, electric and electronic devices.

In case of the installation of the weather station on the surface of an expensive piece of furniture, make sure to use an appropriate protection as otherwise this may cause dents or scratches.

10. Operation

a) Short description

The weather station is equipped with 6 buttons on the front side which, depending on the operating mode, allow the following functions (you can find a detailed description from chapter 10.b onwards):

"SET" button (Setting)

- Press and hold the button for 3 seconds to activate the setting mode (contrast for the LC display, time zone, time reception On/Off, 12/24h time display format, manual setting of time, calendar, selection of temperature unit °C/°F, selection of barometric pressure unit hPa/inHg, relative reference value of barometric pressure, setting weather icon sensitivity).
- Resetting all minimal and maximal saved values
- Stopping the alarm clock during the alarm signal
- Ending the snooze mode

"ALM/DATE" button (alarm clock/date)

- Press and hold the button for 3 seconds in order to activate the setting mode for the alarm clock.
- Activate/deactivate the alarm time
- Stopping the alarm clock during the alarm signal
- Ending the snooze mode
- Date display

“IN" button

- Briefly press to switch between the displays of the max., min. and current indoor temperature and indoor humidity
- Press to set the wake time (in alarm clock setting mode)
- Decreasing the relative reference value of barometric pressure (in the manual setting mode)
- Stopping the alarm clock during the alarm signal
- Ending the snooze mode

“OUT/+" button

- Briefly press to switch between the displays of the max., min. and current outdoor temperature and outdoor humidity
- Increasing, modifying, switching all values in the manual setting mode
- Press to set the minutes of the wake time (in alarm clock setting mode)
- Stopping the alarm clock during the alarm signal
- Ending the snooze mode

"SNOOZE/CH" button

- Activate the snooze function during the alarm signal
- Quitting the manual setting mode and the alarm clock setting mode
- Switching between the channel displays (when using several outdoor sensors)

b) Carrying out manual setting



The setting mode is activated by pressing and holding the "SET" button for approximately 2-3 seconds (afterwards the set value for the display contrast flashes at the top of the display)

By briefly **pressing on the "SET" button you proceed to the corresponding following setting.**

The setting mode is quitted automatically if no button is actuated for approximately 15 seconds (or if all settings are effected one after the other). The last settings will be automatically saved.

■ Setting the display contrast



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Select the desired display contrast by pressing several times the "OUT/+" button.

You can set the time zone by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the last setting of the display contrast is saved.

■ Selecting the time zone



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press once the "SET" button.

The set value for the time zone flashes (on the right next to the moon phase).

Select the time zone by pressing several times the "OUT/+" button (setting from 0 to 12 hours, or +12 to 0 hours).

You can set the time reception by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the last setting of the time zone is saved.

Switching the DCF reception On / Off



If not already done, activate the setting mode by pressing "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press twice the "SET" button.

"RCC" flashes in the display field next to the moon phase; the DCF reception icon flashes at the top of the display and the text "ON" (basic setting) or "OFF".

Select by pressing the "OUT/+" button, if the DCF reception is switched on ("ON") or switched off ("OFF").

When the DCF reception is switched off ("OFF"), the clock functions in the weather station like a conventional quartz clock. An automatic setting does not occur any more. This can be necessary for example in case of bad reception of the DCF radio signal (if the weather station is placed in a cellar for example). The DCF icon at the top of the display is not displayed any more.

If the DCF reception in switched on ("ON"), the weather station functions as a radio clock (time, date, summer/winter time are set automatically). To this effect, see chapter 9. c).

You can set the 12/24h display format by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the last setting for the time reception is saved.

Selecting the 12/24h display format



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 3x the "SET" button.

In the display field next to the moon phase "24h" (basic setting) or "12h" flashes.

Select the time display format by pressing the "OUT/+" button.

In the 12h display format, "AM" flashes during the first half of the day next to the time and "PM" flashes during the second half of the day.

You can set the time by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the last setting for the 12/24h display format is saved.

Setting the time

If no DCF signal can be received (e.g. in a cellar, in case of bad reception conditions or similar), then you can set the time manually. The quartz clock integrated in the weather station takes over the time display.

Please note: As long as the DCF reception was not switched off, the manually set time will be overwritten at night in case of a successful signal search (see chapter 9.c).



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 4x briefly the "SET" button.

The hours of the time display start to flash.

Set the hours by pressing the "OUT/+" button.

Briefly press the "SET " button, the minutes start to flash.

Set the minutes by pressing the "OUT/+" button.

You can set the date by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the last setting of the time is saved.

Setting the calendar

As already described with time setting, also the calendar can be set manually if the DCF signal encounters reception problems. The basic setting ex works is "01.01.2006" if no DCF reception takes place.

Please note: as long as the DCF reception was not switched off, the manually set calendar will be overwritten at night in case of a successful signal search (see chapter 9.c).



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 6x the "SET" button.

The year flashes in the display field next to the moon phase.

Set the year by pressing the "OUT/+" button.

Briefly press the "SET" button, the month starts to flash.

Set the month by pressing the "OUT/+" button.

Briefly press the "SET" button, the date starts to flash.

Set the date by pressing the "OUT/+" button.

You can select the temperature display (°C/°F) by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the last setting for the date is saved.

Selecting the temperature unit ("°C" or "°F")



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 9x the "SET" button.

At the top of the display, the current selected temperature unit ("°C" or "°F") flashes.

Select the desired temperature unit by pressing the "OUT/+" button.

You can set the unit for the barometric pressure by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the setting of the temperature unit is saved.

Selecting the display unit for barometric pressure ("hPa" or "inHg")



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 10x the "SET" button.

At the top of the display the currently selected barometric pressure display unit ("hPa" or "inHg") flashes.

Select the desired display unit by pressing the "OUT/+" button.

You can set the reference barometric pressure by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the barometric pressure display setting is saved.

Relative reference value for barometric pressure

You obtain this value if e.g. in the radio, TV or Internet, a barometric pressure value is indicated in the proximity of your location.



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 11x the "SET" button.

In the lower part of the display (underneath the weather icons), the current reference value flashes (set ex works 1013hPa, = 29.92inHg).

Select the desired value by pressing the "OUT/+" or the "IN" button (press the button longer for a quick setting)

You can set the sensitivity for the weather forecast icons by briefly pressing the "SET" button. If no button is actuated for approximately 15 seconds, the setting mode is quitted; the setting of the reference value is saved.

■ Setting the sensitivity for the weather forecast icons

For regions with rapidly changing weather conditions, the switch sensitivity for the weather icons can be adjusted for a faster display of the modified conditions.



If not already done, activate the setting mode by pressing the "SET" button, as described in the beginning of chapter 10.b). The set value for the display contrast flashes. Release the "SET" button.

Briefly press 12x the "SET" button.

In the lower part of the display (underneath the weather icons) the sensitivity value flashes (basic setting is "3"); the arrows flash left and right next to the weather icons.

Select by pressing the "OUT/+" button the desired value (2, 3 and 4 are possible).

The value indicates the barometric pressure change in hPa, which switches the weather icons to another state. The value 2 represents the most sensitive setting (fastest), the value 4 the least sensitive setting (slowest).

By briefly pressing the "SET" button, the setting mode can be quitted. The same is valid if no button is actuated for approximately 15 seconds. The value of the sensitivity setting is saved correspondingly.

c) Setting the alarm clock

- Press and hold the "ALM/DATE" button (approx. 3 seconds) until the time of the alarm flashes on the right next to the display of the moon phases.
- Set the hour of the wake time with the "IN" button (press and hold button longer for quick setting)
- The "OUT/+" button sets the minutes of the wake time (press and hold button longer for quick setting).
- Confirm the setting by briefly pressing the “SNOOZE/CH" button.

d) Switching alarm clock on/off

- Briefly press the "ALM/DATE" button in order to switch the alarm on or off.
- If the alarm clock is switched on, the time of the alarm and the icon for the alarm function will be displayed on the right next to the display of the moon phases.

  If the alarm clock is switched off then the display of the day of the week and that of the date are displayed instead.

e) Activate the snooze function ("SNOOZE"), stopping the alarm clock

The max. duration of the alarm signal is approximately 2 minutes.

While the alarm resounds, the snooze function can be activated for 10 minutes by pressing the "SNOOZE/CH" button. The alarm clock is interrupted for 10 minutes and restarts afterwards.

If the alarm clock is in the snooze mode, the latter is indicated through the flashing of the alarm clock icon “((•))".

In order to interrupt the snooze mode and the alarm clock simultaneously (until it rings on the following day), you can press any button except the "SNOOZE/CH" button.

The alarm clock can be stopped during the ringing of the alarm signal by pressing any button except the "SNOOZE/CH" button.

If the alarm clock is not switched off (see d), the alarm clock will ring the following day at the set time.

f) MAX/MIN display for indoor temperature/indoor humidity

Briefly press the "IN" button in order to switch between the display of the MAX values, the MIN values and the present measured values.

The Max and the MIN value at the time of occurrence (time and date) will be indicated in the display simultaneously.

In order to erase the MAX or the MIN value, press the "SET" button for approximately 3 seconds while the corresponding value is indicated in the display. The saved value will be reset according to the present measured value.

g) Comfort levels

The icons of the comfort levels are located between the display of the indoor temperature and the indoor humidity. They represent a comfortable combination of indoor temperature and indoor humidity.

 Indoor temperature between 20°C and 25.9°C and relative indoor air humidity between 45% and 65%.

 Symbol with all other values

h) Weather forecast and weather tendency

Although, of course the weather station cannot replace the professional weather forecast on the radio, television or Internet through highly-qualified meteorologists, it is remarkable that a precision of about 70-75% can be achieved, only based on readings and monitoring of the barometric pressure of the past days.

The weather station calculates a forecast for the following 12-24 hours, which is represented via a graphic in the center of the display.



Please note:

The display does not represent the current weather conditions but it is a forecast of the next 12 to 24 hours.

The calculation of the weather forecast based on the barometric pressure results only in a maximum accuracy of about 70%-75%. This means real weather can be totally different the following day. Since the measured barometric pressure is only valid for an area with a diameter of about 50km, the weather can also change quickly. This is especially the case in mountainous areas and high mountain regions.

This is why you should not rely on the weather forecast of the weather station but get some information locally, for example when you want to hike the mountains.

If "sunny" is displayed at night, this means a starlit night.

With each startup, it takes approximately 12-24 hours until the weather station gathers enough data to compile a precise forecast.

The weather tendency display in the form of arrows (right and left next to the weather icons) indicate an increase or a decrease in the barometric pressure, thus an expected weather change.



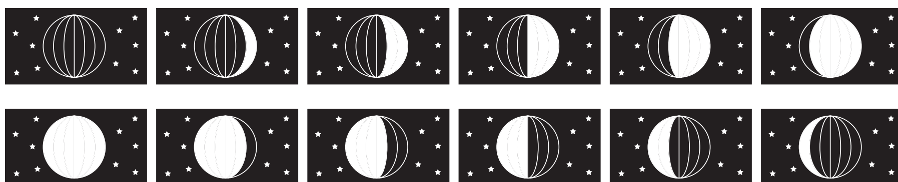
The corresponding arrow remains in the display until the weather station detects a change in the barometric pressure in the opposite direction.

i) Moon phases

By means of the DCF date (or the manually set date) the weather station calculates the present moon phase (valid for the years 2000-2099).

The moon phase is indicated in the LC display depending on the calendar settings in the following 12 levels. Contrary to other weather stations, a particular simple comparison with the real moon is possible thanks to the night sky in the background of the moon symbol in the display.

New moon Waxing moon >



Full moon Waning moon >



The correct indication is displayed only if a correct DCF signal was detected or if the calendar was set manually.

j) Measured value for barometric pressure and graphic history display

The weather station not only indicates the current barometric pressure but also the readings of the last 24 hours. This takes place via a graphic history display that is designed as a bar diagram. This allows for the estimation of the direction in which the barometric pressure is developing.



Naturally, when you use the device for the very first time, no readings of the last 24 hours are available, all bars are equally high.

The bar graphic indicates the air pressure trend over the last 24 hours in 7 steps at 0h, -3h, -6h, -9h, -12h, -18h and -24h.

The time "0h" represents the saved barometric pressure value of the current full hour.

The bars represent the barometric pressure values in "hPa" (0, ±2, ±4, ±6) at the corresponding times. The "0" in the center reading corresponds to the current barometric pressure and each deviation (±2, ±4, ±6) indicates how high or low the last barometric pressure was in comparison with the present air pressure.

k) MAX/MIN display for outdoor temperature/outdoor humidity

Briefly press the "OUT/+" button in order to switch between the display of the MAX values, the MIN values and the present measured values.

The Max and the MIN value at the time of occurrence (time and date) will be indicated in the display simultaneously.

In order to erase the MAX or the MIN value, press the "SET" button for approximately 3 seconds while the corresponding value is indicated in the display. The saved value will be reset according to the present measured value.

l) Switching the display with more than one outdoor sensor

If you are using more than one outdoor sensor, you can switch the display of the outdoor temperature/outdoor humidity by briefly pressing the "SNOOZE/CH" button until the desired sensor number appears.

Up to three sensors can be operated and displayed via the weather station (e.g. a sensor in the outdoor area, one in the cellar and one in the garage).

m) Battery status display

If the batteries of the weather station are spent, a small battery symbol appears between the display of the indoor temperature and the indoor humidity.

Replace the old batteries with new ones as described in chapter 7 and 9. The spent batteries can be used for ex. in flash lights, radios or clocks. Dispose of the empty batteries in an environmentally friendly way; see chapter "Disposal".

11. Troubleshooting



Take note of all the safety instructions in these operating instructions!

Problem	Solution
No reception	• Distance between weather station and outdoor sensor(s) is too big; bad radio reception due to proximity to metal objects or electrical/electronic devices. • Change the installation site.
Outdoor sensor is not detected	• Batteries of the outdoor sensor are weak or empty. Try inserting new batteries in the outdoor sensor and proceed as described in chapter 9. • A different transmitter on the same or an adjacent frequency interferes with the radio signal of the outdoor sensors. Change the installation site. • Proceed in the correct order when putting into operation, see chapter 9. • Reduce the distance between outdoor sensor and weather station.
DCF signal is not detected	• Change the location site of the weather station. Avoid the proximity of big metal surfaces, electric or electronic devices etc. • A signal search is carried out after inserting the batteries only and then again at night (see chapter 9 c). • Is the DCF reception switched off? Check the corresponding settings. In the basic setting by delivery, the DCF reception is always switched on. • If time and date were set manually, this is then used for the display until a DCF signal search is carried out (at night, see chapter 9.c).
Display "- -" with indoor temperature or humidity	• Value of temperature or of air humidity is beyond the measuring range (see chapter 16).
Display "- - " with outdoor temperature or humidity	• Value of temperature or of air humidity is beyond the measuring range (see chapter 16). • Outdoor sensor was not detected, see above

12. Range

The transmission range of the radio signals between outdoor sensor and weather station is up to 100m under optimum conditions. This is often also called "free field range".



However, this ideal arrangement (e.g. weather station and outdoor sensor on a plain, even meadow without trees, houses etc.) never exists in practice.

Normally the weather station is installed in the house and the outdoor sensor is mounted, e.g. outdoor next to the window.

The range can sometimes be considerably reduced due to:

- Walls, reinforced concrete ceilings
- Coated/metallized insulation glazing
- Vehicles
- Trees, bushes, earth, rocks
- Proximity to metal & conducting objects (e.g. radiators)
- Proximity to human body
- Broadband interferences, e.g. in residential areas (DECT telephones, cellular phones, radio-controlled headphones, radio-controlled speakers, other radio-controlled weather stations, babyphones etc.)
- Proximity to electric motors, transformers, power-supply units, computers
- Proximity to badly shielded or openly operated computers or other electric devices



Since local conditions are different at every location site, a definite range cannot be guaranteed.

However, normally in a detached house trouble-free operation is possible. When the weather station doesn't receive any data from the outdoor sensor (despite new batteries), reduce the distance between outdoor sensor and weather station, change the installation site.

13. Maintenance and Cleaning

Maintenance or repairs are only permitted by a specialized skilled person or a specialized repair shop. There are no components on the inside of the product that need maintenance by you; this is why you should never open it (apart from the described approach to insert or change the batteries, in these instructions).

To clean the exterior of the weather station, a dry, soft and clean cloth is sufficient.

Dust on the weather station can be easily removed with the help of a long-haired, soft and clean brush and a vacuum cleaner.



Don't press too hard on the display, this may cause scratch marks or lead to failure of the display.

To remove dirt on the outdoor sensor, a soft cloth, slightly dampened with lukewarm water can be used.



Never use aggressive cleansing agents or other chemical solvents since this may damage the surface of the housing or even impair operation.

14. Handling



Take note of all the safety instructions in these operating instructions!

a) General information

The product is not a toy and should be kept out of reach of children! It contains small swallowable small parts, glass (display), as well as batteries.

The product must not be opened or taken apart (apart from the battery exchange, described in these operating instructions).

There are no serviceable parts inside the product. If you open/take apart the device, the license (CE) and the guarantee/warrantee expires as well.

Even a fall from a low height can damage the product.

b) Weather station

Avoid the following adverse environmental condition when operating the weather station:

- wetness or too high air humidity
- extreme hot and cold temperatures
- direct sunlight
- dust or flammable gases, fumes or solvents
- strong vibrations
- strong magnetic fields such as near machines or loudspeakers

Never use the product immediately after it has been brought from a cold room into a warm one. Condensation water that forms might destroy the product. Wait until the product has reached room temperature. This can take several hours.

The installation site should be chosen in a way that the weather station has a firm position and cannot fall down. Because of the heavy weight there is a risk of injuries.

Valuable or scratch sensitive furniture surfaces should be protected from damage with suitable covers, before you put the weather station on them.

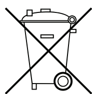
c) Outdoor sensor

The outdoor sensor is suitable to be used in a sheltered outdoor area (for example under a roof projection).

Only operate the outdoor sensor with the protective cover put on. Install the outdoor sensor in a way so that it is positioned vertically/upright with the protective cover attached from the top.

15. Disposal

a) General information

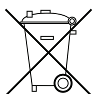


Electric and electronic devices must not be disposed of in the domestic waste.

Please dispose of the defective product according to the current legal regulations.

b) Batteries and rechargeable batteries

The user is legally obliged (battery regulation) to return used batteries and storage batteries. Do not dispose of used batteries via the household rubbish.



Batteries/rechargeable batteries containing harmful substances are marked with the following symbols which point out that they are not allowed to be disposed of in the domestic refuse.

The markings for hazardous heavy metals are: Cd=cadmium, Hg=mercury, Pb=lead (name on battery/rechargeable battery, e.g. under the rubbish bin icons on the left).



You can return your exhausted batteries/rechargeable batteries free of charge to any authorized disposal station in your area, in our stores or in any other store where batteries/rechargeable batteries are sold.

Thus, you comply with the legal obligations and make your contribution to environmental protection.

16. Technical specifications

a) Weather station

Temperature measuring range: .... -9,9°C to +59,9°C (+14,2°F to +139,8°F)

Resolution: .... 0.1°C (0.2°F)

Air humidity measuring range: .... 1% to 99% relative air humidity, not condensing

Batteries: .... 3 * mignon/AA (alkaline recommended)

b) Outdoor sensor

Temperature measuring range: .... -39,9°C to +59,9°C (-39,8°F to +139,8°F)

Resolution: .... 0.1°C (0.2°F)

Air humidity measuring range: .... 1% to 99%

Transmission frequency: 868MHz

Range: .... Up to 100m in free view (see chapter 12)

Batteries: .... 2 * mignon/AA (alkaline recommended)

Battery life: .... approx. 2 years

17. Declaration of Conformity (DOC)

Hereby, we, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, 92240 Hirschau (Germany), declare that this product complies with the essential requirements and relevant regulations of the guideline 1999/5/EG.



The declaration of conformity of this product can be found at www.conrad.com.

Table des matières

Page

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Le produit est conforme aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur.

Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer l'exploitation sans risques, vous devez absolument tenir compte de ce mode d'emploi !

Avant l'utilisation de ce produit, lisez attentivement le mode d'emploi entier et respectez toutes les instructions d'utilisation et consignes de sécurité.

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

En cas de questions, adressez-vous à notre service d'assistance technique :

France :
Tél.: 0892 897 777
Fax: 0892 896 002
e-mail: support@conrad.fr
Du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00
le samedi de 8h00 à 12h00

Suisse :
Tél.: 0848/80 12 88
Fax: 0848/80 12 89
e-mail: support@conrad.ch
Du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00
et de 13h00 à 17h00

2. Contenu de l'emballage

- Station météo
- Capteur extérieur
- Mode d'emploi

3. Restrictions d’utilisation

La « station météo WS-8035IT » est un système universel de mesure de température de haute qualité. Elle peut analyser un grand nombre de données climatiques ainsi que des informations additionnelles, de même qu’afficher les valeurs actuelles et les prévisions météorologiques.

Toutes les données essentielles sont affichées simultanément sur l’écran à cristaux liquides. Si nécessaire, des données supplémentaires peuvent être appelées par une pression sur la touche correspondante.



Vous trouverez un relevé avec toutes les caractéristiques et propriétés du produit au chapître 5.

Les prévisions météorologiques de la station météo ne sont affichées qu’en tant que valeurs d’orientation. Ces valeurs ne représentent pas des prévisions absolues. Le fabricant n’assume aucune responsabilité en cas d’un affichage de valeurs de mesure ou de prévisions climatiques incorrectes et les conséquences qui pourraient en résulter.

Le produit est prévu pour un usage privé. Il n’est pas prévu pour un usage médical ou public.

Les composants de ce produit ne sont pas un jouet. Ils comprennent des pièces fragiles, des pièces en verre pouvant être avalées de même que de petites pièces et des piles. Maintenez l’appareil hors de la portée des enfants.

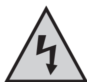
Placez les composants de sorte à ce qu’ils ne soient pas à la portée des enfants.

La mise en service du produit a lieu au moyen de piles. Le capteur extérieur transmet ses données via radio sur bande 868MHZ (portée du capteur extérieur jusqu’à 100m en vue libre, voir chapître 12) à la station météo.

Une utilisation autre que celle indiquée plus haut mène à l’endommagement du produit et est, en outre liée à d’autres dangers.

Lisez attentivement et complètement ce mode d’utilisation. Il contient des informations importantes relatives à son emplacement, sa mise en service et son fonctionnement.

4. Explication des symboles



Le symbole de foudre placé dans un triangle est utilisé pour indiquer un danger pour votre santé, par ex. pour cause d’une décharge électrique.



Un point d’exclamation placé dans un triangle attire l’attention sur les conseils importants de ce mode d’emploi, qui sont impérativement à respecter.



Le symbole de la main renvoie à des astuces et conseils d’utilisation spécifiques.

5. Caractéristiques et fonctions

a) Station météo

- Affichage de l'heure radiopiloté DCF77, réglage manuel de l'heure possible
- Format d'affichage 12/24h
- Fuseau horaire réglable (±12 heures)
- Affichage du jour de la semaine et de la date (année et mois en mode de réglage seulement)
- Fonction de réveil/alarme avec répétition d'alarme (SNOOZE)
- Affichage de la phase lunaire
- Prévisions météo par symboles et affichage de tendance
- Affichage du niveau de confort
- Affichage de la température commutable entre °C et °F
- Affichage de la température intérieure et extérieure avec mémoire Min/Max
- Affichage de l'humidité intérieure et extérieure (humidité relative de l'air, RH%)
- Affichage de la pression atmosphérique relative (commutable hPa/inHg) avec valeur de référence réglable
- Réglage de la sensibilité des symboles météo
- Affichage de déroulement de la pression atmosphérique des dernières 24 heures
- Contraste LCD sélectionnable
- Mise en service via 3 piles (AA/Mignon)
- Pieds de montage intégrés (abattable)
- Montage mural possible
- Transmission sans fil des signaux 868MHZ
- Indicateur de pile faible

b) Capteur extérieur pour température/humidité de l'air

- Capteur intégré pour la température et l'humidité de l'air
- Mise en service à l'extérieur dans un endroit abrité
- Support pour montage mural
- Mise en service via 2 piles (AA/Mignon)

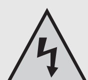
6. Consignes de sécurité



En cas de dommages dus à la non observation de ce mode d'emploi, la validité de la garantie est annulée. Nous déclinons toute responsabilité pour d'éventuels dommages consécutifs !

Nous déclinons toute responsabilité pour d'éventuels dommages matériels ou corporels dus à un maniement incorrect ou à la non observation des précautions d'emploi. De tels cas entraînent l'annulation de la garantie !

Chère cliente, cher client, les instructions de sécurité suivantes servent non seulement à protéger votre santé, mais également à protéger l'appareil. Veuillez lire attentivement les points suivants :





- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), il est interdit de modifier et/ou de transformer cet appareil soi-même. Ne l'ouvrez/le démontez pas. Aucune pièce nécessitant un réglage ou un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit.

  Les travaux d'entretien, de réglage ou de réparation ne doivent être effectués que par du personnel qualifié ou par un atelier spécialisé.

- N'utilisez pas ce produit dans des hôpitaux ou dans des institutions médicales. Bien que le capteur extérieur envoie des signaux radio relativement faibles, l'utilisation de tels appareils dans ces institutions pourrait intervenir avec l'usage de systèmes vitaux aux patients. Il en va probablement de même pour les autres domaines.

- La station météo ne doit être utilisée que dans un endroit sec. Ne l'exposez pas à un rayonnement solaire direct, une forte chaleur, du froid, de l'humidité ou de l'eau.

  Le capteur extérieur peut être utilisé à l'extérieur dans des endroits abrités.

- Ce produit n'est pas un jouet, maintenez-le hors de la portée des enfants. Le produit contient de petites pièces et du verre (affichage) ainsi que des piles. Placez le produit de sorte à le mettre hors de la portée des enfants.

- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants.

- N'utilisez l'appareil que dans des régions d'un climat modéré et non pas dans des régions d'un climat tropical.

- Après avoir transféré l'appareil d'une pièce froide à une pièce chaude (par ex. lors du transport), de l'eau de condensation pourrait se former. Cela risque d'endommager le produit.

  Laissez donc le produit éteint prendre la température ambiante avant de le mettre en service. Suivant les cas, ceci peut durer plusieurs heures.

- Dans les locaux professionnels, il faut observer les instructions relatives à la prévention des accidents émises par les caisses de prévoyance professionnelles contre les accidents exerçant dans le domaine des installations électriques et de l'outillage industriel.

- L'utilisation de tels appareils dans les écoles, les centres de formation professionnelle ou les ateliers pour handicapés ou de loisir, doit être surveillée par du personnel qualifié.

- Soyez prudent lors du maniement du produit – chocs, coups et chutes même d'une faible hauteur provoquent un endommagement.

7. Remarques concernant les piles et accus



Important :

La mise en service de la station météo et du capteur extérieur avec accus et en principe possible.

La faible tension des accus (accu = 1.2V, pile = 1.5V) et la faible capacité diminuent la durée de service de même que la portée radio.

Les accus sont plus sensibles que les piles à une température externe basse.

Nous vous recommandons d'utiliser des piles alcalines de haute qualité afin de profiter d'une mise en service longue et sûre.

Trois piles de type AA/Mignon sont nécessaires pour la mise en service de la station météo (par ex. Conrad numéro de commande 650117).

Deux piles de type AA/Mignon sont nécessaires pour la mise en service du capteur extérieur (par ex. Conrad numéro de commande 650117).



- Maintenez les piles/accus hors de la portée des enfants.
- Insérez les piles/accus dans le compartiment à piles en respectant la polarité correcte (positive/+ et négative/-).
- Ne laissez pas traîner des piles ou accus. Ils risquent d'être avalés par un enfant ou un animal domestique. Au cas où cela serait arrivé, consultez immédiatement un médecin.
- Des piles et accus corrodés ou endommagés peuvent, au toucher, causer des brûlures sur la peau; mettez donc des gants de protection adaptés pour retirer de telles piles.
- Faites attention à ne pas court-circuiter les piles et accus, ni de les démonter, ne les jetez pas dans le feu. Il y a risque d'explosion !
- N'essayez jamais de recharger des piles conventionnelles. Il y a risque d'explosion ! Ne rechargez que les accus prévus à cet effet.
- Si vous n'utilisez pas le produit pour une longue durée (par ex. lors d'un stockage), retirez les piles/accus. Les piles/accus survieillis peuvent corroder et endommager ainsi le produit; il en résulte une perte de la garantie!
- Remplacez toujours tout le jeu de piles/d'accus, utilisez des piles/accus du même type/fabricant et du même état de charge (ne mélangez pas des piles/accus mi-pleins avec des pleins)
- Ne mettez jamais des piles et des accus en même temps. Utilisez soit des piles soit des accus.
- Pour une élimination des piles et accus respectant l'environnement, veuillez s'il vous plaît lire le chapître « élimination des déchets ».

8. Eléments de fonctionnement de la station météo



Les illustrations se trouvent sur le rabat au début de ce mode d’emploi

1 Symbole de réception du signal DCF

2 Heure (format 12h/24h commutable)

3 Symbole fonction réveil

4 Affichage de la date et de l’ heure de réveil

5 Affichage de la phase lunaire (calculé automatiquement sur la base de la date/l’heure)

6 Température intérieure (°C / °F commutable)

7 Humidité intérieure (% humidité relative)

8 Symbole « pile vide »

9 Symbole confort intérieur

10 Affichage tendance météo

11 Symbole prévision météo

12 Pression atmosphérique actuelle

13 Affichage de déroulement de la pression atmosphérique des dernières 24 heures

14 Température extérieure (°C / °F commutable)

15 Humidité extérieure (% humidité relative)

16 Numéro du capteur (apparaît en cas d’existence de plus d’un capteur)

17 Symbole pour la réception radio du capteur

18 Six touches de commande

19 Trou pour montage mural

20 Pieds de montage rabattable

21 Compartiment à piles

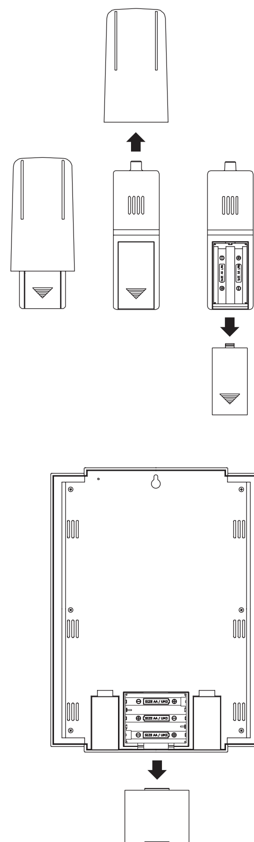
9. Mise en service, placer/changer les piles



La station météo soutient au maximum 3 capteurs extérieurs dont les données peuvent être indiquées alternativement sur l'affichage.

Le déroulement de la mise en service d'un capteur (ainsi que dans l'emballage) ou de plusieurs capteurs diffère ; veuillez tenir compte des chapîtres suivants.

a) Un seul capteur extérieur disponible



1. Placez d'abord les piles dans le capteur extérieur.

   A cet effet, ôtez en tirant vers le haut la protection contre les intempéries. Retirez ensuite le couvercle du compartiment à piles en le faisant glisser vers le bas en direction de la flèche.

   Insérez deux piles de type AA/Mignon en respectant la bonne polarité (Positif/+ et Négatif/-).

   Refermez le compartiment à piles; posez à nouveau le couvercle de sorte à ce qu'il s'encliquète.

2. Placez les piles dans la station météo dans les 2 minutes suivant l'activation du capteur extérieur.

   Retirez le couvercle du compartiment à piles et insérez trois piles de type AA/Mignon en respectant la bonne polarité (Positif/+ et Négatif/-).

   L'affichage de la station météo effectue un test de fonctionnement (tous les segments de l'affichage sont affichés) et un signal sonore est émis.

   Refermez le compartiment à piles; posez à nouveau le couvercle de sorte à ce qu'il s'encliquète.

   Les valeurs de la température intérieure et de l'humidité intérieure ainsi que la pression atmosphérique sont indiquées sur l'affichage de la station météo.

3. Le symbole (17) pour la réception des données du capteur extérieur clignote sur l'affichage. Selon les conditions de réception, la température extérieure et l'humidité extérieure devraient déjà être affichées au bout de quelques secondes.

   Si ceci n'était pas le cas au bout de deux minutes, les piles des deux unités doivent être alors retirées. Attendez une minute et recommencez à partir du point 1.



Tenez compte pour l'installation de la station météo et du capteur extérieur du chapître 12 dans ce mode d'emploi.

4. Ùne fois que le capteur a été détecté (env. 1-2 minutes), le symbole de réception (1) pour les données DCF commence à clignoter en haut à droite sur l'écran ; la station météo effectue un essai de réception pour les données DCF. Veuillez lire le chapître 9.c).

b) Plus d’un capteur extérieur disponible

1. Si vous utilisez déjà la station météo avec un (ou deux) capteur(s) extérieur(s), retirez toutes les piles de la station météo et des capteurs extérieurs et attendez une minute au moins.

2. Placez maintenant les piles dans le premier capteur extérieur; voir chapître 9. a).

3. Placez les piles dans la station météo dans les 2 minutes suivant l’activation du premier capteur extérieur ; voir également chapître 9.a).

   L’affichage de la station météo effectue un test de fonctionnement (tous les segments de l’affichage sont affichés) et un signal sonore est émis.

   Refermez le compartiment à piles; posez à nouveau le couvercle de sorte à ce qu’il s’encliquète.

   Les valeurs de la température intérieure et de l’humidité intérieure ainsi que la pression atmosphérique sont indiquées sur l’affichage de la station météo.

4. La température extérieure et l’humidité extérieure du premier capteur (canal 1) doivent être ensuite affichées sur la station météo. Ceci est suivi du symbole du signal de réception. Si ceci n’était pas le cas au bout de deux minutes, les piles des deux unités doivent être alors retirées. Attendez une minute et recommencez à partir du point 1.

5. Une fois que les données du premier capteur extérieur sont affichées sur la station météo, placez les piles dans le deuxième capteur extérieur.



Placez les piles dans le deuxième capteur extérieur dans les 45 minutes qui suivent la réception des données du premier capteur extérieur.

6. La température extérieure et l’humidité extérieure du deuxième capteur extérieur ainsi que le symbole « Canal 2 » devraient être indiqués sur l’affichage de la station météo. Si ceci n’était pas le cas au bout de deux minutes, les piles de toutes les unités doivent être alors retirées. Attendez une minute et recommencez à partir du point 1.

7. Une fois que les données et que le symbole « Canal 2 » sont affichés sur la station météo, placez les piles dans le troisième capteur extérieur, si existant. Les données du troisième capteur extérieur devraient être affichées, au bout de 2 minutes, en tant que canal 3.

   Si le troisième capteur extérieur est correctement détecté, le symbole du canal se remet sur « 1 ». Si ceci n’était pas le cas, un re-réglage à partir du point 1 doit être effectué.



Placez toujours les piles dans le troisième capteur extérieur dans les 45 minutes qui suivent l’affichage des informations relatives au premier capteur extérieur sur la station météo ou bien immédiatement après réception des données du deuxième capteur extérieur.

Si les réglages relatifs aux capteurs extérieurs supplémentaires ne sont pas effectués ainsi que décrit ci-dessus, des problèmes de transmission pourraient survenir ou les capteurs extérieurs ne seront pas détectés.

Au cas où il y aurait des problèmes de transmission, procédez ainsi que décrit à partir du point 1.

La raison de cette procédure précise est que les capteurs extérieurs communiquent avec la station météo au moyen d’un code, ce qui exclut de fausses détections d’autres capteurs.

8. Le symbole de réception (1) pour les données DCF clignote en haut de l’affichage à gauche ; la station météo essaie de recevoir les signaux DCF.

   Veuillez lire le chapître 9.c).

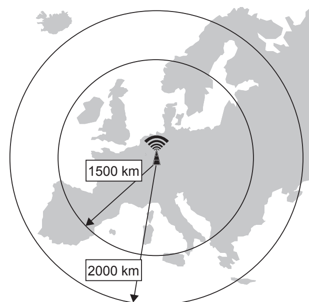
c) Réception DCF

La station météo est en mesure de recevoir le dit signal DCF et de l'évaluer.

Il s'agit d'un signal émis par un émetteur à Mainflingen (près de Frankfort sur Main). Cette portée est de 1500km, et peut, par des conditions d'émission idéales, s'étendre jusquà 2000km.

Le signal DCF comprend, entre autres, l'heure exacte (écart théorique 1 seconde pour un million d'années) et la date.

Naturellement, le réglage manuel de l'heure d'été et d'hiver devient de par là inutile.



Le premier essai de réception DCF est toujours effectué lors de la première mise en service (placement des piles) une fois que la détection et l'enregistrement des capteurs extérieurs sont terrminés (voir chapître 9.a) et 9.b).



La détection du signal DCF et son évaluation peut durer quelques minutes. Ne bougez pas la station météo pendant ce temps. N'activez aucune touche sur la face avant de la station météo.

Ne placez pas la station météo à proximité d'appareils électriques/électroniques ou à proximité de câbles, de prises ou de pièces en métal.

Un mauvaise réception peut également être causée par ex. par des fenêtres d'isolation métalisées, des bâtiments en béton armé, des moquettes spéciales revêtues ou une utilisation dans une cave.

L'essai de réception du signal DCF normal quotidien et la correction de l'horloge à quartz dans la station météo a lieu quotidiennement le matin vers 02.00 heures et vers 03.00 heures. Si la réception demeure sans succès jusqu'à 03.00 heures, un nouvel essai de réception a lieu toutes les heures tapantes, et ceci jusqu'à 6.00 heures. Si jusqu'à 6.00 heures, la réception n'est toujours pas réussie, l'essai de réception suivant n'a lieu que le lendemain matin vers 02.00 heures.

Une seule réception par jour suffit à maintenir les déviations de précision quotidiennes au dessous de 1 seconde.



L'essai de réception la nuit a l'avantage qu'à ces heures là très peu d'appareils électriques/électroniques sont allumés (téléviseur, ordinateur etc.) et que les perturbations atmosphériques sont moindres. La réception est de par là plus sûre et meilleure (plus grande portée vers l'émetteur DCF possible).

Si au bout de 10-20 minutes aucune heure/date actuelle n'est affichée, changez alors le lieu d'emplacement de la station météo. Procédez ainsi que décrit au chapître 9.a) et 9.b).



Alternativement, vous pouvez régler l'heure etc. manuellement ou bien laisser la station météo effectuer la nuit l'essai de réception DCF quotidien.

d) Remplacer les piles

Au cas d’un remplacement de piles dans une des unités, un réglage de base doit être effectué dans toutes les unités; voir chapître 9.a) et 9.b).



Ceci est nécessaire vu qu’avec chaque mise en service, le capteur extérieur transmet à la station météo un code de sécurité aléatoire.

Le code de sécurité des capteurs extérieurs doit être reçu et mémorisé dans les 3 minutes qui suivent la première mise en service de la station météo, vu que ce n’est qu’ici que la station météo permet un enregistrement des capteurs extérieurs.

Ce système prévient la réception de capteurs d’autres stations météos.

Veillez à attendre au moins une minute après avoir retiré les piles avant de placer les piles neuves car autrement des problèmes de démarrage et de transmission pourraient survenir.

Afin de garantir un fonctionnement optimal, vous devriez changer les piles de toutes les unités une fois par an.

Les piles pas complètement vides peuvent être utilisées dans des lampes de poches, réveils matin ou similaires.



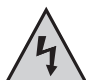
Eliminez piles (et accus) selon les lois pour la protection de l’environnement ; tenez compte du chapître « Elimination des déchets ».

e) Installation, montage

On a prévu un trou au dos de la station météo pour un montage mural ainsi que deux pieds rabattables pour une installation sur table.

Grâce au design spécial du support, le capteur extérieur offre plusieurs possibilités de fixation (par vis ou par collier autobloquant).

Ne montez/mettez en service le capteur extérieur à l’extérieur que dans un endroit abrité, par exemple sous un rebord de toit. N’exposez pas le capteur extérieur à la lumière directe du solei car ceci pourrait fausser les résultats de mesure.



Lorsque vous percez les trous ou vissez, veillez à ne pas endommager des conduites électriques, de gaz ou d’eau, danger de mort !



Contrôlez avant le montage définitif la bonne réception radio. Maintenez une distance aux grandes surfaces métalliques, aux appareils électriques et électroniques.

En cas où vous installeriez la station météo sur une table, veillez à posez un support intermédiare approprié afin de protéger la surface de meubles précieux d’empreintes ou de raillures.

10. Mode d’emploi

a) Brève description

La station météo dispose de 6 touches sur la face avant qui selon le mode de fonctionnement permettent les fonctions suivantes (vous trouverez une description détaillée à partir du chapître 10. b) :

Touche « SET » (réglage)

- Maintenez la touche appuyée pour 3 secondes pour activer le mode de réglage (contraste pour l’affichage LCD, fuseau horaire, réception de l’heure activée/désactivée, format d’affichage 12h/24h, réglage manuel de l’heure, calendrier, sélection de l’unité de température °C/°F, sélection de l’unité de pression atmosphérique hPa/inHg, valeur de référence relative de la pression atmosphérique, réglage de la sensibilité pour les symboles météorologiques.
- Remise à zéro de toutes les valeurs min. et max.en mémoire.
- Arrêter l’alarme de réveil pendant le signal de réveil
- Arrêter le mode répétition d’alarme

Touche « ALM/DATE » (alarme de réveil/date)

- Maintenez la touche appuyée pour 3 secondes afin d’activer le mode de réglage pour l’alarme de réveil.
- Activer/désactiver le temps de l’alarme de réveil
- Arrêter l’alarme de réveil pendant le signal de réveil
- Arrêter le mode répétition d’alarme
- Affichage de la date

Touche « IN »

- Appuyez brièvement pour commuter entre l’affichage des valeurs actuelles max. et min de température intérieure et d’humidité intérieure.
- Appuyez pour régler l’heure de l’alarme de réveil (en mode de réglage de l’alarme de réveil)
- Réduction de la valeur relative de référence de la pression atmosphérique (en mode de réglage manuel)
- Arrêter l’alarme de réveil pendant le signal de réveil
- Arrêter le mode répétition d’alarme

Touche « OUT/+ »

- Appuyez brièvement pour commuter entre l’affichage des valeurs actuelles max. et min. de température extérieure et d’humidité extérieure
- Augmenter, modifier, commuter toutes les valeurs en mode de réglage manuel
- Appuyez pour régler les minutes de l’alarme de réveil (en mode de réglage de l’alarme de réveil)
- Arrêter l’alarme de réveil pendant le signal de réveil
- Arrêter le mode répétition d’alarme

Touche « SNOOZE/CH »

- Activez la fonction de répétition d'alarme pendant le signal d'alarme de réveil
- Quitter le mode de réglage manuel et le mode de réglage de l'alarme de réveil
- Commutation entre l'affichage du canal (en cas d'utilisation de plus d'un capteur extérieur)

b) Effectuer un réglage manuel



Le mode de réglage est activé si l'on maintient appuyée la touche « SET » pour environ 2-3 secondes (la valeur réglée pour l'affichage de contraste clignote sur la partie supérieure de l'affichage).

Vous passez au réglage suivant en appuyant brièvement **à chaque fois sur la touche « SET ».**

On quitte automatiquement le mode de réglage si l'on n'active aucune touche pour environ 15 secondes (ou si tous les réglages sont effectués l'un après l'autre). Les derniers réglages sont automatiquement mémorisés.

■ Régler le contraste de l'affichage



Si cela n'avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d'affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Sélectionner en appuyant plusieurs fois sur la touche « OUT/+ » le contraste d'affichage souhaité.

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage du fuseau horaire. Si pendant 15 secondes l'on n'appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le dernier réglage du contraste d'affichage est mémorisé.

■ Sélectionner le fuseau horaire



Si cela n'avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d'affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 1 x brièvement sur la touche « SET ».

La valeur de réglage pour le fuseau horaire clignote (à droite à côté de la phase lunaire).

Sélectionner le fuseau horaire en appuyant plusieurs fois sur la touche « OUT/+ » (réglage de 0 à 12 heures, ou +12 à 0 heures).

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage de la réception de l'heure. Si pendant 15 secondes l'on n'appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le dernier réglage du fuseau horaire est mémorisé.

Activer/désactiver la fonction DCF



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 2 x brièvement sur la touche « SET ».

« RCC» s’allume dans l’afficheur à côté de la phase lunaire; le symbole de réception DCF et le texte « ON » (réglage de base) ou « OFF » clignote sur la partie supérieure de l’affichage.

Sélectionnez en appuyant sur la touche « OUT/+ » si la réception DCF est activée (« ON ») ou désactivée (« OFF »).

Si la réception DCF est désactivée (« OFF »), l’horloge dans la station météo fonctionne telle une horloge à quartz conventionnelle. Un réglage automatique n’a plus lieu. Ceci pourrait être nécessaire en cas d’une mauvaise réception du signal radio DCF (mise en service de la station météo dans une cave par ex.). Le symbole DCF n’apparaît plus sur la partie supérieure de l’affichage.

Si la réception DCF est activée (« ON »), la station météo fonctionne telle une horloge radio (heure, date, heure d’été/ d’hiver sont automatiquement réglées). A cet effet, tenez compte du chapître 9. c).

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage du format d’affichage 12/24h. Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le dernier réglage de réception de l’heure est mémorisé.

Sélectionner le format d’affichage 12/24h



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10.b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 3 x brièvement sur la touche « SET ».

« 24h » (réglage de base) ou « 12h » clignote dans l’afficheur à côté de la phase lunaire

Sélectionner en appuyant sur la touche « OUT/+ » le format de l’affichage de l’heure.

En format d’affichage 12heures, « AM » apparaît sur l’affichage pour la première moitié du jour à gauche à côté de l’heure et « PM » apparaît pour la deuxième moitié du jour.

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage de l’heure. Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le dernier réglage pour le format d’affichage 12/24heures est mémorisé.

■ Réglage de l’heure

Si aucun signal DCF ne parvient à être reçu (par ex. dans une cave, par de mauvaises conditions de réception etc.), vous pouvez régler l’heure manuellement. L’horloge à quartz intégrée dans la station météo entreprend l’affichage de l’heure.

Important : Tant que la réception DCF n’a pas été désactivée, l’heure réglée manuellement sera effacée pendant la nuit en cas d’un essai de réception DCF réussi (voir chapître 9. c).



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10.b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 4 x brièvement sur la touche « SET ».

Les heures de l’affichage de l’heure commencent à clignoter.

Réglez les heures en appuyant sur la touche « OUT/+ ».

Appuyez brièvement sur la touche « SET « , les minutes commencent à clignoter.

Réglez les minutes en appuyant sur la touche « OUT/+ ».

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage du calendrier. Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le dernier réglage de l’heure est mémorisé.

■ Réglage du calendrier

Ainsi que décrit dans le réglage de l’heure, le calendrier pourrait également être réglé manuellement en cas de problèmes de réception du signal DCF. Le réglage d’usine de base est « 01.01.2006 » si aucune réception DCF n’a lieu.

Important : Tant que la réception DCF n’a pas été désactivée, le calendrier réglé manuellement sera effacé pendant la nuit en cas d’un essai de réception DCF réussi (voir chapître 9. c).



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10.b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 6 x brièvement sur la touche « SET ».

L’année clignote dans l’afficheur à côté de la phase lunaire.

Réglez l’année en appuyant sur la touche « OUT/+ ».

Appuyez brièvement sur la touche « SET », le mois commence à clignoter.

Réglez le mois en appuyant sur la touche « OUT/+ ».

Appuyez brièvement sur la touche « SET », la date commence à clignoter.

Réglez la date en appuyant sur la touche « OUT/+ ».

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez à la sélection de l’affichage de la température (°C/°F). Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le dernier réglage pour le calendrier est mémorisé.

Sélectionner l’unité de température («°C » ou «°F »)



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 9 x brièvement sur la touche « SET ».

L’unité de température (« °C » ou « °F ») sélectionnée momentanément clignote tout en haut de l’affichage.

Sélectionnez en appuyant sur la touche « OUT/+ » l’unité de température souhaitée.

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage de l’unité de la pression atmosphérique. Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le réglage de l’unité de température est mémorisée.

Sélectionner l’unité d’affichage pour la pression atmosphérique (« hPa » ou « inHg »)



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 10 x brièvement sur la touche « SET ».

L’unité d’affichage pour la pression atmosphérique (« hPa » ou « inHg ») sélectionnée momentanément clignote tout en haut de l’affichage.

Sélectionnez en appuyant sur la touche « OUT/+ » l’unité d’affichage souhaitée.

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage de la pression atmosphérique de référence. Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le réglage de l’unité d’affichage pour la pression atmosphérique est mémorisé.

Valeur relative de pression atmosphérique

Vous obtenez cette valeur si, par ex. une valeur de pression atmosphérique est indiquée à la radio, à la télé ou sur Internet, à proximité de votre domicile.



Si cela n’avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d’affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 11 x brièvement sur la touche « SET ».

La valeur actuelle de référence (en réglage d’usine 1013 hPA, = 29,92 inHg) clignote dans la partie inférieure de l’affichage (au dessous des symboles météorologiques).

Sélectionnez en appuyant sur la touche « OUT/+ » ou « IN » la valeur souhaitée (maintenez la touche appuyée pour changer le réglage rapidement).

En appuyant brièvement sur la touche « SET », vous passez au réglage de la sensibilité pour les prévisions météorologiques par symboles. Si pendant 15 secondes l’on n’appuie sur aucune touche, on quitte le mode de réglage ; le réglage de la valeur de référence est mémorisé.

Réglage de la sensibilité pour les icônes des prévisions météorologiques

Pour les régions présentant de soudains changements de conditions météorologiques, la sensibilité des prévisions météorologiques par symboles peut être réglée afin de permettre un affichage rapide des changements de conditions.



Si cela n'avait pas été déjà effectué, activez le mode de réglage en appuyant sur la touche « SET » ainsi que décrit au chapître 10. b). La valeur de réglage pour le contraste d'affichage clignote. Relâchez la touche « SET ».

Appuyez maintenant 12 x brièvement sur la touche « SET ».

La valeur de sensibilité (« 3 » en réglage d'usine) clignote dans la partie inférieure de l'affichage, alors qu'à gauche à côté des symboles météorologiques, les flèches clignotent.

Sélectionnez en appuyant sur la touche « OUT/+ » la valeur souhaitée (2, 3 et 4 sont possibles).

La valeur représente le changement de pression atmosphérique en hPa, ce qui fait changer les symboles météorologiques. La valeur 2 représente le réglage le plus élevé (le plus rapide); la valeur 4 représente le réglage le moins sensible (le plus lent).

En appuyant brièvement sur la touche « SET » on quitte le mode de réglage. Il en va de même si aucune touche n'est activée pour 15 secondes environ. La valeur de réglage de la sensibilité est à chaque fois mémorisée.

c) Réglage de l'alarme de réveil

- Maintenez la touche « ALM/DATE » appuyée (environ 3 secondes) jusqu'à ce que l'heure de l'alarme clignote à droite à côté de l'affichage des phases lunaires.
- Réglez les heures de l'alarme au moyen de la touche «IN» (maintenir la touche appuyée plus longuement pour changer le réglage rapidement).
- La touche « OUT/+ » sert au réglage des minutes de l'alarme de réveil (maintenir la touche appuyée plus longuement pour un réglage rapide).
- Confirmez le réglage en appuyant brièvement sur la touche « SNOOZE/CH ».

d) Activer/désactiver l'alarme de réveil

- Appuyez brièvement sur la touche « ALM/DATE » afin d'activer ou de désactiver l'alarme de réveil.
- Si l'alarme de réveil est activée, l'heure de réveil et le symbole de la fonction de réveil sont indiqués à droite à côté de l'affichage des phases lunaires.

  Si l'alarme de réveil est désactivée, l'affichage du jour de la semaine et celui de la date apparaît à cet endroit de l'affichage.

e) Activer la fonction répétition d'alarme (« SNOOZE »), arrêter l'alarme de réveil

La durée max. de la sonnerie de réveil est de 2 minutes environ.

La fonction répétition d'alarme peut être activée pour une durée de 10 minutes en appuyant sur la touche « SNOOZE/CH » pendant le retentissement de la sonnerie de réveil. L'alarme de réveil est interrompue pour 10 minutes puis retentit à nouveau.

Si l'alarme de réveil est en mode de répétition d'alarme, ceci est indiqué par le clignotement du symbole de réveil « ((•)) ».

Afin d'interrompre le mode de répétition d'alarme et d'arrêter en même temps l'alarme de réveil (jusqu'à son retentissement le jour suivant), vous pouvez appuyer sur n'importe quelle touche sauf sur la touche « SNOOZE/CH ».

L'alarme de réveil peut être arrêtée pendant le retentissement de la sonnerie de réveil en appuyant sur n'importe quelle touche sauf sur la touche « SNOOZE/CH ».

Si l'alarme de réveil n'est pas désactivée (voir d), la sonnerie de réveil retentit le jour suivant à l'heure réglée.

f) Affichage MAX/MIN pour la température intérieure/l'humidité de l'air

Appuyez brièvement sur la touche « IN » afin de commuter entre l'affichage des valeurs MAX, les valeurs MIN et les valeurs actuelles mesurées.

Le moment d'occurence (heure et date) pour les valeurs MAX et MIN est indiqué sur l'affichage simultanément.

Afin d'effacer la valeur MAX ou MIN, appuyez sur la touche « SET » pour 3 secondes environ pendant l'indication de la valeur correspondante sur l'affichage. La valeur mémorisée est re-réglée sur la valeur actuelle mesurée.

g) Degrés de confort

Les symboles pour les degrés de confort sont entre l'affichage de la température intérieure et l'humidité intérieure. Indique une combination confortable de température intérieure et d'humidité intérieure.

 Température intérieure entre 20°C et 25,9°C et humidité intérieure relative entre 45% et 65%.

 Symbole avec toutes les autres valeurs

h) Prévisions et tendance météorologiques

Bien que la station météo ne prétende naturellement pas remplacer les prévisions professionnelles de la radio, télévision ou Internet par des météorologues spécialisés, il est étonnant que sur la base des seules mesures et observations de la pression atmosphérique des jours passés, une précision d'environ 70 -75% peut être atteinte.

La station météo calcule les prévisions météorologiques des 12-24 heures suivantes. Ceci est représenté par un graphique au centre de l'affichage.



Important :

L'affichage ne représente pas la météo actuelle mais la météo des 12 à 24 heures suivantes.

Le calcul des prévisions climatiques basé uniquement sur la pression atmosphérique résulte en une précision maximale de 70% -75% environ. La météo du jour suivant peut pour cette raison être complètement différente. Comme la pression atmosphérique mesurée ne s'applique qu'à une région d'un diamètre de 50km environ, la météo peut également varier rapidement. Ceci s'applique surtout aux régions de montagnes ou de hautes montagnes.

Pour cette raison, ne vous basez pas sur les prévisions météo de la station météo mais informez-vous sur place, si par ex. vous planifiez d'entreprendre une randonnée en montagne.

Si « ensoleillé » est affiché pendant la nuit, ceci indique un ciel dégagé pendant la nuit.

Avec chaque mise en service, la station météo a besoin de 12-24 heures pour recevoir des données suffisantes lui permettant de fournir des prévisions météorologiques plus précises.

L'affichage météo en forme de flèches (à gauche et à droite à côté des symboles météorologiques) vous indique une augmentation ou une baisse de la pression atmosphérique et vous prévient ainsi d'un changement météorologique.



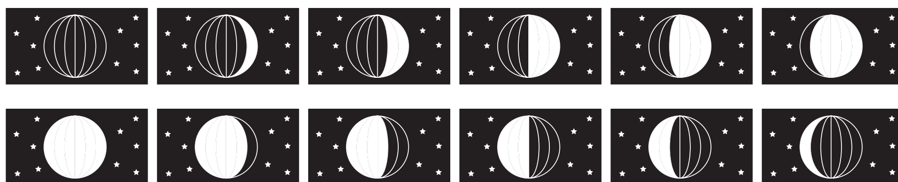
La flèche correspondante demeure sur l'affichage jusqu'à ce que la station météo détecte à nouveau une modification de pression atmosphérique en direction opposée.

i) Phases lunaires

A l'aide de la date DCF (ou de la date réglée manuellement) la station météo calcule la phase lunaire actuelle (valide de l'année 2000 à 2099).

La phase lunaire est indiquée sur l'affichage LCD conformément aux réglages du calendrier, dans les 12 niveaux suivants: Contrairement aux autres stations météos, une comparaison particulièrement facile à la vraie lune est possible grâce à l'affichage d'un symbole de lune avec à l'arrière plan un ciel de nuit.

Nouvelle lune lune croissante >



Pleine lune Lune décroissante >



L'affichage correct a lieu si un signal DCF a été détecté ou bien si le calendrier a été réglé manuellement.

j) Valeur mesurée pour la pression atmosphérique et affichage graphique du déroulement

La station météo ne vous indique pas seulement la pression atmosphérique actuelle, mais également les valeurs mesurées des dernières 24 heures. Ceci est effectué au moyen d'un affichage graphique de déroulement illustré en barres. Ceci vous permet d'estimer la direction de développement de la pression atmosphérique.



Lors de la première mise en service, toutes les barres ont la même hauteur puisque, naturellement, aucune valeur des dernières 24 heures n'existe

Le graphique en barres indique le déroulement de la pression atmosphérique au cours des dernières 24 heures en 7 étapes à 0h, -3h, -6h,- 9h, -12h, -18h et –24h.

Le « 0h » représente la valeur de pression atmosphérique mémorisée de l'heure tapante actuelle.

Les barres représentent les valeurs de pression atmosphérique en « hPa » (0, ±2, ±4, ±6) aux heures correspondantes. Le « 0 » au centre de l'échelle correspond à la pression atmosphérique actuelle et chaque déviation (±2, ±4, ±6) indique si la pression atmosphérique précédente était plus haute ou plus basse que la pression atmosphérique actuelle.

k) Affichage MAX/MIN pour la température extérieure/l’humidité de l’air

Appuyez brièvement sur la touche « OUT/+” »afin de commuter entre l’affichage des valeurs MAX, les valeurs MIN et les valeurs actuelles mesurées.

Le moment d’occurence (heure et date) pour les valeurs MAX et MIN est indiqué sur l’affichage simultanément.

Afin d’effacer la valeur MAX ou MIN, appuyez sur la touche « SET » pour 3 secondes environ pendant l’indication de la valeur correspondante sur l’affichage. La valeur mémorisée est re-réglée sur la valeur actuelle mesurée.

l) Commuter l’affichage avec plus d’un capteur extérieur

Si vous utilisez plus d’un capteur extérieur, vous pouvez commuter l’affichage de la température extérieure/l’humidité en appuyant brièvement sur la touche « SNOOZE/CH » jusqu’à ce que le numéro du capteur souhaité apparaisse.

Vous pouvez utiliser et faire afficher jusqu’à trois capteurs avec la station météo (par ex. un capteur en extérieur, un dans la cave et un dans le garage).

m) Affichage d’état des piles

Si les piles de la station météo sont vides, un petit symbole de pile apparaît sur l’affichage entre l’indication de la température intérieure et l’indication de l’humidité intérieure.

Remplacez les vieilles piles par des piles neuves ainsi que décrit au chapître 7 et 9. Vous pouvez utiliser des piles pas complètement vides dans par ex. des lampes de poches, des radios ou des horlorges. Eliminez piles vides selon les lois pour la protection de l’environnement ; tenez compte du chapître « Elimination des déchets ».

11. Guide de dépannage



Pour cela, tenez compte de toutes les consignes de sécurité du présent mode d'emploi!

Problème	Solution
Pas de réception	• La distance entre la station météo et le(s) capteur(s) extérieur(s) est trop grande; mauvaise réception radio causé par la proximité d'objets métalliques ou d'appareils électriques/électroniques. Changez l'emplacement de montage.
Le capteur extérieur n'est pas reconnu	• Les piles du capteur extérieur sont vieilles ou vides. Placez en guise d'essai des piles neuves dans le capteur extérieur et procédez ainsi que décrit au chapître 9. • Un autre émetteur sur la même fréquence ou sur une fréquence voisine dérange le signal radio des capteurs extérieurs. Changez l'emplacement de montage. • Procédez en suivant l'ordre de mise en service, voir chapître 9. • Réduisez la distance entre capteur extérieur et station météo.
Le signal DCF n'est pas reconnu	• Changez le lieu d'emplacement de la station météo. Evitez la proximité de grosses surfaces métalliques, d'appareils électriques ou électroniques etc. • Un essai de réception a lieu après avoir inséré les piles et ensuite dans la nuit (voir chapître 9.c). • La réception DCF est-elle désactivée? Contrôlez le réglage correspondant. Dans le réglage de base lors de la livraison, la réception DCF est toujours allumée. • Si l'heure et la date ont été réglées manuellement, elles sont utilisées pour l'affichage jusqu'à ce qu'un essai de réception DCF soit effectué (dans la nuit, voir chapître 9.c).
Affichage « - - » avec la température intérieure et l'humidité	• Valeur de température et valeur d'humidité en dehors de la plage de mesure (voir chapître 16)
Affichage « - - » avec la température extérieure et l'humidité	• Valeur de température et valeur d'humidité en dehors de la plage de mesure (voir chapître 16) • Le capteur extérieur n'a pas été détecté, voir ci dessus

12. Portée

La portée de transmission des signaux radio entre le capteur extérieur et la station météo est, sous des conditions optimales, jusqu'à 100m. Cette portée est également caractérisée de « portée en champ libre ».



Par un emplacement idéal (par ex. station météo et capteur extérieur sur une pelouse plane, horizontale sans arbres, sans bâtiments etc.) est impossible à trouver dans la pratique.

Normalement, la station météo est placée dans la maison et le capteur extérieur par ex. à côté de la fenêtre.

La portée peut être diminuée de manière significative par des:

- murs, plafonds en béton armé
- fenêtres isolantes prérevêtues/ métalisées
- voitures
- arbres, arbustes, de la terre, des rochers
- la proximité à des objets métalliques et conducteurs (par ex. radiateurs)
- la proximité à des corps humains
- Perturbations larges bandes, par ex. dans les zones résidentielles (téléphones DECT, portables, écouteurs radio, haut-parleurs radio, autre stations météos radio, etc.).
- La proximité de moteurs électriques, transformateurs, blocs d'alimentation, ordinateurs
- Ordinateurs mal blindés ou mis en service ouverts ou autres appareils électriques



Comme les conditions locales diffèrent d'un lieu d'emplacement à un autre, une portée spécifique ne peut pas être garantie.

Normalement, la mise en service dans une maison individuelle doit être possible sans problème. Si la station météo ne reçoit pas de données des capteurs (malgré les piles neuves), diminuez alors la distance entre capteurs extérieurs et station météo, changez le lieu d'emplacement.

13. Entretien et nettoyage

Un entretien ou une réparation ne doivent être effectués que par un spécialiste / un atelier spécialisé. Aucune pièce nécessitant un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit. Ainsi, n'ouvrez jamais le produit (sinon pour suivre les indications indiquées dans ce mode d'emploi pour insérer ou remplacer les piles).

Pour nettoyer l'extérieur de la station météo, utilisez un chiffon sec, doux et propre.

La poussière sur la station météo peut être facilement enlevée au moyen d'un pinceau à longs poils, propre et un aspirateur.



N'appuyez pas trop fort sur l'affichage, ceci pourrait le rayer ou causer un affichage incorrect.

Pour enlever des salissures sur le capteur extérieur utilisez tout simplement un chiffon doux humidifié d'eau tiède.



N'utilisez en aucun cas un détergent agressif ou une solution chimique, ils pourraient détériorer la surface du boîtier ou perturber le bon fonctionnement.

14. Maniement



Tenez compte de toutes les consignes de sécurité du présent mode d'emploi!

a) Généralités

Ce produit n'est pas un jouet, maintenez-le hors de la portée des enfants. Il contient de petites pièces qui pourraient être avalées et du verre (affichage), ainsi que des piles.

Le produit ne doit pas être ouvert ou démonté (à part pour suivre les indications contenues dans ce mode d'emploi pour le remplacement des piles).

Aucune pièce nécessitant un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit. Ouvrir/démonter le produit annule la validité de la garantie (CE).

Une chute même d'une faible hauteur provoque un endommagement du produit.

b) Station météo

Evitez les conditions environnementales suivantes lors de la mise en service de la station météo:

- l'humidité ou un taux d'hygrométrie trop élevé
- des températures extrêmes (chaleur et froid extrêmes)
- exposition directe aux rayons du soleil
- de la poussière ou des gaz, vapeurs ou solutions inflammables
- les fortes vibrations
- les champs électromagnétiques puissants, par ex. près de machines ou de haut-parleurs

N'allumez jamais l'appareil immédiatement quand il vient d'être mis d'une pièce froide dans une pièce chaude. L'eau de condensation qui en résulte pourrait, dans des conditions défavorables, détruire le produit. Attendez que le produit prenne la température ambiante. Ceci peut prendre plusieurs heures.

Le lieu d'emplacement doit être choisi de sorte que la station météo soit placée de manière sûre et ne puisse pas tomber. Le poids élevée de la station représente, en cas d'une chute, un danger de blessure.

Les meubles précieux ou à surface délicate doivent être protégés. Pour cette raison, recouvrez-les d'un support intermédiaire approprié avant de placer la station météo.

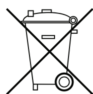
c) Capteur extérieur

Le capteur extérieur est approprié pour une mise en service à l'extérieur dans un endroit abrité (par ex. sous un rebord de toit).

N'utilisez le capteur extérieur qu'avec son couvercle de protection. Montez le capteur extérieur de sorte à ce qu'il soit placé d'aplomb/droit et que le couvercle de protection soit monté du haut.

15. Elimination des déchets

a) Généralités

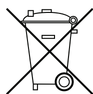


Les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés dans les poubelles ordinaires!

Jetez l'appareil devenu inutilisable suivant les lois en vigueur.

b) Piles et accus

Le consommateur est tenu de restituer les piles usagées ; il est interdit de les jeter dans la poubelle ordinaire !



Les piles et accus contenant des substances polluantes sont marqués par les symboles indiqués ci-contre qui signalent l'interdiction de l'élimination avec les ordures ordinaires.

Les désignations des métaux lourds obligeant au recyclage sont : Cd=Cadmium, Hg=Mercure, Pb=Plomb (la désignation est inscrite sur la pile/l'accu, par ex. en dessous des symboles de poubelle inscrits à gauche).



Vous pouvez rendre gratuitement vos piles/accus usé(e)s aux déchetteries communales, dans nos succursales ou partout où l'on vend des piles/accus !

Vous satisferez ainsi aux obligations prescrites par la loi et contribuerez ainsi à la protection de l'environnement.

16. Caractéristiques techniques

a) Station météo

Plage de mesure des températures : .... -9,9°C à+59,9°C (+14,2°F à +139,8°F)

Résolution: .... 0,1°C (0,2°F)

Plage de mesure de l'humidité de l'air : .... 1% à 99% humidité relative, non condensante

Piles : .... 3 * AA/Mignon (piles alcalines recommandées)

b) Capteur extérieur

Plage de mesure des températures : .... -39,9°C à +59,9°C (-39,89°F à +139,8°F)

Résolution: .... 0,1°C (0,2°F)

Plage de mesure de l'humidité de l'air : .... 1% à 99%

Fréquence d'émission: 868MHz

Portée radio: .... jusqu'à 100m en vue libre (voir chapître 12)

Piles : .... 2 * AA/Mignon (piles alcalines recommandées)

Durée de vie de la pile: .... env. 2 ans

17. Déclaration de conformité (DOC)

Nous, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, 92240 Hirschau (Allemagne), déclarons par la présente que le présent produit est conforme aux exigences fondamentales et aux autres prescriptions applicables de la directive 1999/5/CE.



La déclaration de conformité de ce produit peut être consultée à l'adresse www.conrad.com.

Inhoudsopgave

NL

Pagina

1. Inleiding

Geachte klant,

hartelijk dank voor de aankoop van dit product.

Het product voldoet aan de wettelijke nationale en Europese voorwaarden.

Gelieve deze gebruiksaanwijzing goed op te volgen om deze toestand te behouden en een gebruik zonder gevaren te waarborgen!

U dient vóór de ingebruikname van het product de gebruiksaanwijzing volledig te lezen en alle bedienings- en veiligheidsvoorschriften in acht te nemen.

Alle firmanamen en productnamen zijn handelsmerken van de respectieve eigenaars. Alle rechten voorbehouden.

Bij vragen kunt u zich wenden tot onze technische helpdesk:

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.

2. Leveringsomvang

- Weerstation
- Buitensensor
- Gebruiksaanwijzing

3. Correct gebruik

Het draadloos weerstation WS-8035IT is een hoogwaardig en universeel meetsysteem dat een veelvuldig aantal weergegevens en bijkomende informatie kan verwerken en zowel actuele waarden als voorspellingen kan weergeven.

Alle relevante gegevens worden gelijktijdig op het LC display weergegeven. Indien gewenst kunnen verdere gegevens met een toetsdruk opgeroepen worden.



U vindt een overzicht van alle kenmerken en eigenschappen van het product in hoofdstuk 5.

De weersvoorspellingen van het weerstation dienen alleen als oriëntatiewaarden. Ze zijn geen absoluut precieze prognoses. De fabrikant is niet verantwoordelijk voor incorrecte aanduidingen, meetwaarden of weersvoorspellingen en de gevolgen die hieruit kunnen voortvloeien.

Het product is bedoeld voor privé gebruik. Het is niet geschikt voor medische doeleinden of voor publieksinformatie.

De componenten van het product zijn geen speelgoed. Ze bevatten breekbare of inslikbare glazen deeltjes of andere kleine deeltjes. Het product bevat daarenboven batterijen. Houd het product buiten het bereik van kinderen!

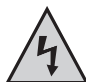
Gebruik alle componenten zo dat ze niet bereikt kunnen worden door kinderen.

Het product wordt met batterijen in werking gesteld. De externe sensor draagt zijn gegevens draadloos over naar het weerstation via de 868MHz band (reikwijdte van de externe sensor tot 100 meter in het vrije veld, zie hoofdstuk 12).

Een ander gebruik dan boven beschreven kan de beschadiging van het product tot gevolg hebben. Dit is bovendien met andere gevaren verbonden.

Gelieve deze gebruiksaanwijzing volledig en aandachtig te lezen. Ze bevat vele belangrijke informatie voor de opstelplaats, het gebruik en de bediening van het product.

4. Uitleg van de symbolen



Het symbool met de bliksem in een driehoek wordt gebruikt als er gevaar bestaat voor uw gezondheid (bv. door elektrische schokken).



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die in ieder geval nageleefd moeten worden.



Het "hand" symbool wijst op speciale tips en aanwijzingen voor de bediening van het product.

5. Kenmerken en functies

a) Weerstation

- Radiogestuurde aanduiding van de tijd (DCF77), handmatige instelling van de tijd mogelijk
- 12/24-uur modus voor de tijd
- Instelbare tijdzone (±12 uur)
- Aanduiding van de weekdag en datum (jaar en maand alleen in de instelmodus)
- Wekfunctie/alarm met sluimerfunctie (SNOOZE)
- Aanduiding van de maanfase
- Weersvoorspelling met weersymbolen en tendensaanduiding
- Aanduiding van het comfortniveau in de kamer
- Temperatuuraanduiding omschakelbaar tussen ºC en ºF
- Aanduiding van de binnen- en buitentemperatuur met MIN/MAX geheugen
- Aanduiding van de binnen- en buitenluchtvochtigheid (relatieve luchtvochtigheid, RH%)
- Aanduiding van de relatieve luchtdruk (omschakelbaar hPa/inHg) met instelbare referentiewaarde
- Gevoeligheidsinstelling voor de weersymbolen
- Verloopaanduiding voor de luchtdruk van de voorbije 24 uur
- Contrast van het LC display instelbaar
- Voeding via 3 batterijen (AA/mignon)
- Geïntegreerde voetjes (inklapbaar)
- Wandmontage mogelijk
- Draadloze overdracht van het signaal (868MHz)
- Aanduiding voor lege batterijen

b) Buitensensor voor temperatuur/luchtvochtigheid

- Geïntegreerde sensor voor temperatuur en luchtvochtigheid
- Geschikt voor een beschutte plek buitenshuis
- Houder voor de wandmontage
- Voeding via 2 batterijen (AA/mignon)

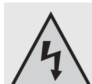
6. Veiligheidsvoorschriften



Bij beschadigingen ten gevolge van niet-naleving van deze gebruiksaanwijzing vervalt uw garantie. Voor gevolgschade aanvaarden wij geen enkele aansprakelijkheid!

Bij materiële schade of persoonlijke ongelukken, die door onoordeelkundig gebruik of niet-naleving van de veiligheidsvoorschriften veroorzaakt werden, aanvaarden wij geen enkele aansprakelijkheid. In dergelijke gevallen vervalt elk recht op garantie!

Geachte klant: de volgende veiligheids- en gevarenvoorschriften hebben niet alleen de bescherming van uw gezondheid, maar ook de bescherming van het product tot doel. Gelieve de volgende punten aandachtig te lezen.





- Om veiligheids- en vergunningsredenen (CE) is het eigenmachtig ombouwen en/of veranderen van het product niet toegestaan. U mag het product niet openen of demonteren! Er zijn geen onderdelen in het binnenste die door u onderhouden of ingesteld moeten worden.

  U mag het product alleen door een vakman of een reparatiedienst laten onderhouden, instellen en repareren.

- Dit product mag niet in ziekenhuizen of medische instellingen gebruikt worden. Alhoewel de buitensensor enkel relatief zwakke radiosignalen uitzendt, kan dit functiestoringen bij levensbehoudende systemen veroorzaken. Hetzelfde geldt eventueel ook voor andere bereiken.

- Het weerstation is alleen geschikt voor droge binnenruimtes. U mag het niet blootstellen aan direct zonlicht, grote hitte, koude, vochtigheid of nattigheid.

  De buitensensor is geschikt voor een beschutte plek buitenshuis.

- Het product is geen speelgoed en is niet geschikt voor kinderen. Het product bevat kleine onderdelen, glas (display) en batterijen. Plaats het product zo dat het niet bereikt kan worden door kinderen.

- U mag het verpakkingsmateriaal niet zomaar laten rondslingeren. Dit is gevaarlijk speelgoed voor kinderen.

- Gebruik het product alleen in een gematigd klimaat, niet in een tropisch klimaat.

- Als het product vanuit een koude naar een warme ruimte overgeplaatst werd (bv. na een transport), kan er condensatiewater gevormd worden. Hierdoor kan het product beschadigd worden.

  Laat het product daarom eerst op kamertemperatuur komen vooraleer u het gebruikt. Dit kan soms meerdere uren duren.

- In bedrijven moet rekening gehouden worden met de voorschriften ter voorkoming van ongevallen opgesteld door de nationale bonden van de ongevallenverzekering voor elektrische installaties en productiemiddelen.

- In scholen, opleidingscentra, hobbyruimtes en doe-het-zelf werkplaatsen moet het gebruik van het product op verantwoorde wijze gecontroleerd worden door vakkundig personeel.

- Ga voorzichtig om met dit product. Het wordt beschadigd als u het laat vallen (zelfs uit geringe hoogte) of blootstelt aan schokken.

7. Voorschriften voor batterijen en accu´s



Denk aan het volgende:

U kunt het weerstation en de buitensensor principieel ook met accu´s gebruiken.

Door de lagere capaciteit en lagere spanning van accu´s (accu = 1,2V, batterij = 1,5V) zal het product wel een kleinere bedrijfsduur en eventueel ook een kleinere draadloze reikwijdte hebben.

Bij lage buitentemperaturen zijn accu´s gevoeliger dan batterijen.

Wij raden daarom aan om bij voorkeur hoogwaardige alkaline batterijen te gebruiken om een lange en veilige werking te waarborgen.

Voor het weerstation zijn er drie batterijen van het type AA/mignon nodig (bv. Conrad bestelnr. 650117).

Voor de buitensensor zijn er twee batterijen van het type AA/mignon nodig (bv. Conrad bestelnr. 650117).



- Houd batterijen/accu´s buiten het bereik van kinderen!
- Let bij het plaatsen van de batterijen/accu´s op de juiste polariteit (plus/+ en min/-).
- U mag batterijen/accu´s niet zomaar laten rondslingeren wegens het gevaar dat kinderen of huisdieren ze inslikken. Indien batterijen/accu´s ingeslikt werden, moet u onmiddellijk een geneesheer of een dierenarts raadplegen.
- Lekkende of beschadigde batterijen/accu´s kunnen bij contact met de huid verwondingen veroorzaken. Draag in zo´n geval steeds beschermende handschoenen.
- Let erop dat batterijen/accu´s niet kortgesloten, gedemonteerd of in het vuur geworpen worden. Explosiegevaar!
- Gewone batterijen mogen niet opgeladen worden. Explosiegevaar! U mag alleen accu´s opladen die hiervoor geschikt zijn.
- Als u het product langere tijd niet gebruikt (bv. als u het opbergt), moet u de geplaatste batterijen/accu´s verwijderen. Oude batterijen of accu´s kunnen namelijk lekken en het product beschadigen. Hierdoor zal de garantie vervallen!
- Vervang steeds de volledige set batterijen/accu´s. Gebruik alleen batterijen/accu´s van hetzelfde type en dezelfde fabrikant en met dezelfde laadtoestand (geen volle en halfvolle en lege batterijen/accu´s samen gebruiken).
- U mag nooit batterijen en accu´s door elkaar gebruiken. Gebruik ofwel batterijen ofwel accu´s.
- Gelieve het hoofdstuk "Verwijderen" te lezen voor de milieuvriendelijke verwijdering van batterijen en accu´s.

8. Bedieningselementen van het weerstation



U vindt de afbeeldingen op de uitklappagina in het begin van deze gebruiksaanwijzing.

1 Symbool voor de ontvangst van het DCF signaal

2 Tijd (12/24-uur formaat omschakelbaar)

3 Symbool voor de wekfunctie

4 Veld voor de datum of de wektijd

5 Aanduiding van de maanfase (wordt automatisch berekend aan de hand van de datum/tijd)

6 Binnentemperatuur (°C/°F omschakelbaar)

7 Binnenluchtvochtigheid (% relatieve luchtvochtigheid)

8 Symbool voor lege batterijen

9 Symbolen voor het comfort in de kamer

10 Tendensaanduiding voor het weer

11 Symbool voor de weersvoorspelling

12 Actuele luchtdruk

13 Verloopaanduiding voor de luchtdruk van de voorbije 24 uur

14 Buitentemperatuur (°C/°F omschakelbaar)

15 Buitenluchtvochtigheid (% relatieve luchtvochtigheid)

16 Sensornummer (verschijnt alleen bij meer dan één buitensensor)

17 Symbool voor de draadloze ontvangst van de sensor

18 Zes bedieningstoetsen

19 Gaatje voor de wandmontage

20 Uitklapbare voetjes

21 Batterijvak

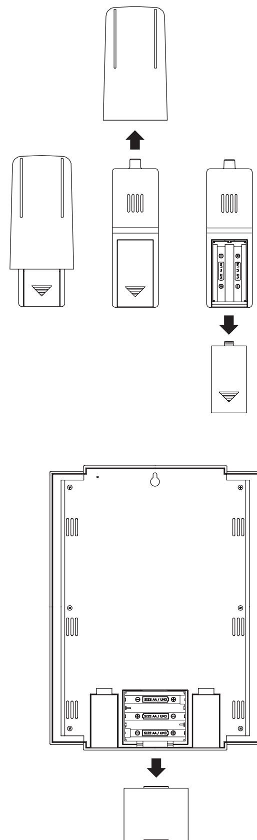
9. Ingebruikname en batterijen plaatsen/vervangen



Het weerstation ondersteunt maximaal 3 buitensensoren diens gegevens afwisselend op het display weergegeven kunnen worden.

De ingebruikname van één (meegeleverd) of meerdere buitensensoren verschilt. Gelieve rekening te houden met de volgende paragrafen.

a) Gebruik van één buitensensor



1. Plaats eerst de batterijen in de buitensensor.

   Trek hiervoor de weerbescherming naar boven. Schuif daarna het deksel van het batterijvak in de richting van de pijl naar beneden.

   Plaats twee batterijen van het type AA/mignon in het batterijvak. Houd rekening met de juiste polariteit (plus/+ en min/-).

   Sluit het batterijvak opnieuw. Plaats het deksel en let erop dat het vastklikt.

2. Plaats binnen 2 minuten na de ingebruikname van de buitensensor de batterijen in het weerstation.

   Verwijder het deksel van het batterijvak en plaats drie batterijen van het type AA/mignon. Houd rekening met de juiste polariteit (plus/+ en min/-).

   Het display van het weerstation zal een korte functietest doen (alle segmenten van het display verschijnen) en u zult een signaaltoon horen.

   Sluit het batterijvak opnieuw. Plaats het deksel en let erop dat het vastklikt.

   Op het display van het weerstation zullen nu de waarden voor de binnentemperatuur en de binnenluchtvochtigheid alsmede de luchtdruk verschijnen.

3. Onderaan op het display knippert het symbool (17) voor de ontvangst van de gegevens van de buitensensor. Al naar de ontvangstpositie moeten de buitentemperatuur en de buitenluchtvochtigheid reeds na enkele seconden verschijnen.

   Als dit niet binnen twee minuten gebeurt, moet u de batterijen uit beide apparaten nemen. Wacht een minuut en begin weer bij stap 1.



Houd rekening met hoofdstuk 12 van deze gebruiksaanwijzing voor de plaats van het weerstation en de buitensensor.

4. Na de sensordetectie (ca. 1-2 minuten) zal het ontvangstsymbool (1) voor de DCF gegevens links boven op het display beginnen te knipperen. Het weerstation zal nu proberen om de DCF gegevens te ontvangen.

   Lees verder in hoofdstuk 9. c.

b) Gebruik van meer dan één buitensensor

1. Als u het weerstation reeds met één (of twee) buitensensoren gebruikt, moet u alle batterijen uit het weerstation en de buitensensor(en) nemen en ten minste 1 minuut wachten.

2. Plaats nu de batterijen in de eerste buitensensor (zie hoofdstuk 9. a).

3. Plaats binnen 2 minuten na de ingebruikname van de eerste buitensensor de batterijen in het weerstation (zie ook hoofdstuk 9. a).

   Het display van het weerstation zal een korte functietest doen (alle segmenten van het display verschijnen) en u zult een signaaltoon horen.

   Sluit het batterijvak opnieuw. Plaats het deksel en let erop dat het vastklikt.

   Op het display van het weerstation zullen nu de waarden voor de binnentemperatuur en de binnenluchtvochtigheid alsmede de luchtdruk verschijnen.

4. De buitentemperatuur en de buitenluchtvochtigheid van de eerste buitensensor (kanaal 1) moeten nu op het weerstation verschijnen. Ook het ontvangstsymbool voor het signaal moet weergegeven worden. Als dit niet binnen twee minuten gebeurt, moet u de batterijen uit beide apparaten nemen. Wacht een minuut en begin weer bij stap 1.

5. Als de gegevens van de eerste buitensensor op het weerstation weergegeven worden, moet u de batterijen in de tweede buitensensor plaatsen.



Plaats de batterijen binnen max. 45 seconden na de ontvangst van de gegevens van de eerste buitensensor in de tweede buitensensor.

6. De buitentemperatuur en de buitenluchtvochtigheid van de tweede buitensensor en het symbool voor kanaal 2 moeten nu op het weerstation verschijnen. Als dit niet binnen twee minuten gebeurt, moet u de batterijen uit alle apparaten nemen. Wacht een minuut en begin weer bij stap 1.

7. Als de gegevens en het symbool voor kanaal 2 op het weerstation weergegeven worden, moet u de batterijen in de derde buitensensor plaatsen (indien voorhanden). De gegevens van de derde buitensensor moeten nu binnen 2 minuten als kanaal 3 verschijnen.

   Als de derde buitensensor goed ontvangen wordt, zal het kanaalsymbool weer naar "1" terugschakelen. Als dit niet gebeurt, moet u de instelling herhalen vanaf stap 1.



Plaats de batterijen steeds ten laatste binnen 45 seconden nadat het weerstation de informatie van de eerste buitensensor toont (of direct na de ontvangst van de gegevens van de tweede buitensensor) in de derde buitensensor.

Als u de instellingen voor de bijkomende buitensensoren niet doet zoals boven beschreven, kunnen er ontvangstproblemen optreden en zullen de buitensensoren niet juist herkend worden.

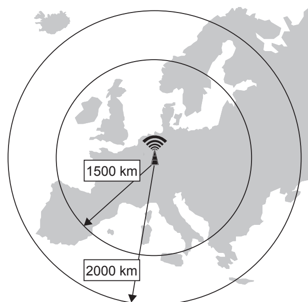
Als er ontvangstproblemen zijn, moet u te werk gaan zoals vanaf stap 1.

De reden voor deze nauwkeurige werkwijze is dat de buitensensoren zich met een code bij het weerstation aanmelden. Zo worden verkeerde detecties van andere sensoren voorkomen.

8. Daarna zal het ontvangstsymbool (1) voor de DCF gegevens links boven op het display beginnen te knipperen. Het weerstation zal nu proberen om de DCF gegevens te ontvangen.

   Lees verder in hoofdstuk 9. c.

c) Ontvangst van het DCF signaal



Het weerstation kan het zogeheten DCF signaal ontvangen en evalueren.

Dit is een signaal dat door een zender in Mainflingen (bij Frankfurt am Main) verstuurd wordt. Diens reikwijdte bedraagt tot en met 1500km, bij ideale ontvangstomstandigheden zelfs tot en met 2000km.

Het DCF signaal bevat o.a. de precieze tijd (de afwijking bedraagt theoretisch 1 seconde in één miljoen jaar!) en de datum.

Hierdoor valt dus ook de omslachtige handmatige instelling van de zomer- en wintertijd weg.

De eerste poging voor de ontvangst van het DCF signaal wordt steeds bij de eerste ingebruikname gedaan (na het plaatsen van de batterijen) als de detectie en de aanmelding van de buitensensoren afgesloten is (zie hoofdstuk 9. a en b).



De detectie van het DCF signaal en diens evaluatie kan enkele minuten duren. Beweeg het weerstation in deze tijd niet. En u mag ook niet op de toetsen aan de voorkant van het weerstation drukken.

Plaats het weerstation niet naast elektrische/elektronische apparaten en niet in de buurt van kabels, contactdozen of metalen onderdelen.

Er is ook een slechte ontvangst mogelijk bij opgedampte ramen met isolatieglas, gewapend beton, speciaal gecoat behangpapier of in kelders.

De normale dagelijkse poging voor de ontvangst van het DCF signaal en de correctie van de kwartsklok in het weerstation gebeurt elke dag ´s morgens om 02:00 uur en om 03:00 uur. Als er tot 03:00 uur geen signaal ontvangen werd, zal er tot 06:00 uur om het uur een nieuwe poging gestart worden. Als er tot 06:00 uur geen signaal ontvangen werd, zal de volgende poging pas opnieuw de volgende morgen gebeuren om 02:00 uur.

Eén ontvangst per dag is voldoende om de dagelijkse nauwkeurigheidsafwijking onder 1 seconde te houden.



De ontvangstpoging in de nacht heeft het voordeel dat er dan zeer weinig elektrische/elektronische apparaten ingeschakeld zijn (zoals televisie, computer, enz.) en ook de atmosferische storingen kleiner zijn. De ontvangst is zo veiliger en beter (er is een hogere reikwijdte naar de DCF zender mogelijk).

Als er na 10-20 minuten nog steeds geen actuele tijd/datum op het display verschijnt, moet u de plaats van het weerstation veranderen. Ga daarna te werk zoals beschreven in hoofdstuk 9. a of b.



Alternatief kunt u de tijd ook handmatig instellen of het weerstation gewoon een nacht laten staan zodat ´s nachts de dagelijkse DCF ontvangstpoging gedaan kan worden.

d) Batterijen vervangen

Als de batterijen bij één apparaat vervangen worden, moet er een nieuwe basisinstelling gedaan worden bij alle apparaten (zie hoofdstuk 9. a of 9. b).



Dit is nodig omdat de buitensensor bij elke ingebruikname een toevallige veiligheidscode naar het weerstation stuurt.

De veiligheidscode van de buitensensoren moet binnen de eerste 3 minuten na de ingebruikname van het weerstation ontvangen en opgeslagen worden omdat het weerstation alleen tijdens deze periode een aanmelding van de buitensensoren toelaat.

Dit systeem verhindert dat er sensoren van andere weerstations ontvangen worden.

Let erop dat u na het verwijderen van de batterijen steeds ten minste 1 minuut laat verstrijken vooraleer u de batterijen opnieuw plaatst daar er anders start- en overdrachtsproblemen kunnen optreden.

Wij raden aan om de batterijen van alle apparaten één keer per jaar te vervangen om een optimale functie te waarborgen.

Eventuele batterijen die nog niet helemaal leeg zijn kunt u in zaklampen, wekkers of gelijkaardige apparaten gebruiken tot de batterijen helemaal leeg zijn.



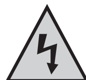
Verwijder batterijen en accu´s op milieuvriendelijke wijze (zie het hoofdstuk "Verwijderen").

e) Opstellen en montage

Aan de achterkant van het weerstation vindt u zowel een gaatje voor de wandmontage als twee uitklapbare voetjes om het weerstation op een tafel te zetten.

Het speciale design van de houder voor de buitensensor biedt verschillende bevestigingsmogelijkheden (schroef of kabelbinder).

Monteer en gebruik de buitensensor alleen op een beschutte plek buitenshuis (bv. onder een afdak). U mag de buitensensor niet blootstellen aan direct zonlicht daar hierdoor het meetresultaat vervalst kan worden.



Let er bij het boren en het vastschroeven op dat er geen stroom-, gas- of waterleidingen beschadigd worden. Levensgevaar!



Vooraleer u de buitensensor definitief monteert moet u nagaan of de draadloze ontvangst probleemloos mogelijk is. Zorg voor voldoende afstand t.o.v. grote metalen vlakken en elektrische of elektronische apparaten.

Als u het weerstation op hoogwaardige meubeloppervlakken plaatst, moet u een geschikte onderlegger gebruiken om putjes of krassen te voorkomen.

10. Bediening

a) Korte beschrijving

Het weerstation heeft 6 toetsen aan de voorkant die de volgende functies mogelijk maken (afhankelijk van de modus, u vindt een uitgebreide beschrijving vanaf hoofdstuk 10. b):

Toets "SET" (instelling)

- Druk en houd de toets 3 seconden lang ingedrukt om de instelmodus te activeren (contrast van het LC display, tijdzone, tijdontvangst aan/uit, 12/24-uur formaat, handmatige tijdsinstelling, kalender, keuze temperatuureenheid °C/°F, keuze luchtdrukeenheid hPa/inHg, relatieve referentiewaarde voor de luchtdruk, gevoeligheidsinstelling voor de weersymbolen).
- Reset van alle minimale en maximale opslagwaarden
- Wekalarm tijdens het weksignaal stopzetten
- Sluimermodus stopzetten

Toets "ALM/DATE" (wekalarm/datum)

- Druk en houd de toets 3 seconden lang ingedrukt om de instelmodus voor het wekalarm te activeren.
- Wekalarmtijd activeren/deactiveren
- Wekalarm tijdens het weksignaal stopzetten
- Sluimermodus stopzetten
- Aanduiding van de datum

Toets "IN"

- Kort indrukken om tussen de aanduidingen van de maximale, minimale en actuele binnentemperatuur en binnenluchtvochtigheid om te schakelen
- Indrukken om de uren van het wekalarm in te stellen (in de instelmodus voor het wekalarm)
- Relatieve referentiewaarde voor de luchtdruk verminderen (in de handmatige instelmodus)
- Wekalarm tijdens het weksignaal stopzetten
- Sluimermodus stopzetten

Toets "OUT/+"

- Kort indrukken om tussen de aanduidingen van de maximale, minimale en actuele buitentemperatuur en buitenluchtvochtigheid om te schakelen
- Alle waarden in de handmatige instelmodus verhogen, veranderen of omschakelen
- Indrukken om de minuten van het wekalarm in te stellen (in de instelmodus voor het wekalarm)
- Wekalarm tijdens het weksignaal stopzetten
- Sluimermodus stopzetten

Toets "SNOOZE/CH"

- Sluimerfunctie tijdens het weksignaal activeren
- Handmatige instelmodus en instelmodus voor het wekalarm verlaten
- Omschakelen tussen de kanaalaanduidingen (bij het gebruik van meer dan één buitensensor)

b) Handmatige instellingen



De instelmodus wordt geactiveerd als u de toets "SET" ca. 2-3 seconden lang ingedrukt houdt (daarna knippert links boven op het display de instelwaarde voor het displaycontrast).

U kunt telkens naar de volgende instelling overschakelen door kort op de toets "SET" te drukken.

De instelmodus wordt automatisch verlaten als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt (of als u alle instellingen na elkaar gedaan heeft). De instellingen die u het laatst gedaan heeft worden automatisch opgeslagen.

■ Displaycontrast instellen



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Kies het gewenste displaycontrast door meermaals op de toets "OUT/+" te drukken.

Met een korte druk op de toets "SET" kunt u naar de instelling van de tijdzone overschakelen. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De laatste instelling van het displaycontrast wordt opgeslagen.

■ Tijdzone kiezen



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 1 x kort op de toets "SET".

De instelwaarde voor de tijdzone knippert (rechts naast de maanfase).

Kies de tijdzone door meermaals op de toets "OUT/+" te drukken (instelling van 0 tot -12 uur of +12 tot 0 uur).

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de instelling van de DCF ontvangst. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De laatste instelling van de tijdzone wordt opgeslagen.

DCF ontvangst in/uitschakelen



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 2 x kort op de toets "SET".

In het veld naast de maanfase verschijnt "RCC" en boven op het display knippert het DCF ontvangstsymbool en de tekst "ON" (basisinstelling) of "OFF".

Kies met de toets "OUT/+" of de DCF ontvangst ingeschakeld ("ON") of uitgeschakeld ("OFF") moet zijn.

Als de DCF ontvangst uitgeschakeld ("OFF") is, zal de klok in het weerstation als een gewone kwartsklok werken. Er zal geen automatische instelling meer gebeuren. Dit kan bv. nodig zijn als het DCF signaal slecht ontvangen wordt (als u het weerstation in een kelder e.d. gebruikt). Het DCF symbool zal niet meer boven op het display weergegeven worden.

Als de DCF ontvangst ingeschakeld ("ON") is, zal het weerstation als een radiogestuurde klok werken (de tijd, datum, zomer/wintertijd worden automatisch ingesteld). Houd hiervoor rekening met hoofdstuk 9. c.

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de instelling van het 12/24-uur formaat. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De laatste instelling van de DCF ontvangst wordt opgeslagen.

12/24-uur formaat kiezen



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 3 x kort op de toets "SET".

In het veld naast de maanfase knippert "24h" (basisinstelling) of "12h".

Kies met de toets "OUT/+" hoe de tijd weergegeven moet worden.

Bij het 12-uur formaat verschijnt bij de eerste helft van de dag "AM" en bij de tweede helft van de dag "PM" links naast de tijd.

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de tijdsinstelling. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De laatste instelling van het 12/24-uur formaat wordt opgeslagen.

■ Tijd instellen

Als er geen DCF signaal ontvangen kan worden (bv. in een kelder, bij slechte ontvangstvoorwaarden e.d.), kunt u de tijd natuurlijk ook handmatig instellen. De kwartsklok in het weerstation zal dan voor de tijd zorgen.

Denk aan het volgende: Als de DCF ontvangst niet uitgeschakeld werd, wordt de handmatig ingestelde tijd weer overschreven als de DCF ontvangstpoging in de nacht lukt (zie hoofdstuk 9. c).



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 4 x kort op de toets "SET".

De uren van de tijdsaanduiding beginnen te knipperen.

Stel met de toets "OUT/+" de uren in.

Druk kort op de toets "SET". De minuten beginnen te knipperen.

Stel met de toets "OUT/+" de minuten in.

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de kalenderinstelling. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De laatste instelling van de tijd wordt opgeslagen.

■ Kalender instellen

Zoals reeds bij de tijdsinstelling vermeld, kan ook de kalender handmatig ingesteld worden bij ontvangstproblemen van het DCF signaal. De basisinstelling af fabriek is "01.01.2006" als er geen DCF ontvangst mogelijk is.

Denk aan het volgende: Als de DCF ontvangst niet uitgeschakeld werd, wordt de handmatig ingestelde kalender weer overschreven als de DCF ontvangstpoging in de nacht lukt (zie hoofdstuk 9. c).



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 6 x kort op de toets "SET".

In het veld naast de maanfase knippert het jaar.

Stel met de toets "OUT/+" het jaar in.

Druk kort op de toets "SET". De maand begint te knipperen.

Stel met de toets "OUT/+" de maand in.

Druk kort op de toets "SET". De datum begint te knipperen.

Stel met de toets "OUT/+" de datum in.

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de keuze van de temperatuureenheid (°C/°F). Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De laatste instelling van de kalender wordt opgeslagen.

Temperatuureenheid kiezen ("°C" of "°F")



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 9 x kort op de toets "SET".

Helemaal boven op het display knippert de momenteel gekozen temperatuureenheid ("°C" of "°F").

Kies met de toets "OUT/+" de gewenste temperatuureenheid.

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de instelling van de luchtdrukeenheid. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De instelling van de temperatuureenheid wordt opgeslagen.

Luchtdrukeenheid kiezen ("hPa" of "inHg")



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 10 x kort op de toets "SET".

Helemaal boven op het display knippert de momenteel gekozen luchtdrukeenheid ("hPa" of "inHg").

Kies met de toets "OUT/+" de gewenste eenheid.

Met een korte druk op de toets «SET» gaat u naar de instelling van de referentiewaarde voor de luchtdruk. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De instelling van de luchtdrukeenheid wordt opgeslagen.

Relatieve referentiewaarde voor de luchtdruk

Deze waarde krijgt u als er bv. op de radio, televisie of op internet een luchtdrukwaarde voor uw woonplaats en omgeving gemeld wordt.



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 11 x kort op de toets "SET".

Onderaan op het display (onder de weersymbolen) knippert de actuele referentiewaarde (af fabriek is 1013hPa = 29,92inHg ingesteld).

Kies met de toets "OUT/+" of "IN" de gewenste waarde (toets telkens langer indrukken voor de snelle instelling).

Met een korte druk op de toets "SET" gaat u naar de instelling van de gevoeligheid voor de weersymbolen. Als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt, wordt de instelmodus verlaten. De instelling van de referentiewaarde wordt opgeslagen.

Gevoeligheid voor de weersymbolen instellen

Voor gebieden met snel veranderlijke weersomstandigheden kan de schakelgevoeligheid voor de weersymbolen ingesteld worden om de gewijzigde omstandigheden sneller aan te kunnen duiden.



Indien u dit nog niet gedaan heeft, moet u de instelmodus activeren door wat langer op de toets "SET" te drukken (zie het begin van hoofdstuk 10. b). De instelwaarde voor het displaycontrast knippert. Laat de toets "SET" weer los.

Druk nu 12 x kort op de toets "SET".

Onderaan op het display (onder de weersymbolen) knippert de gevoeligheidswaarde (basisinstelling is "3"). Links en rechts naast de weersymbolen knipperen de pijlen.

Kies met de toets "OUT/+" de gewenste waarde (2, 3 of 4).

De waarde kenmerkt de luchtdrukwijziging in hPa die ertoe leidt dat de weersymbolen naar een andere toestand overschakelen. De waarde 2 staat voor de gevoeligste (snelste) instelling, de waarde 4 voor de ongevoeligste (traagste) instelling.

Met een korte druk op de toets "SET" wordt de instelmodus verlaten. Dit is ook het geval als er 15 seconden lang geen toets ingedrukt wordt. De waarde van de gevoeligheidsinstelling zal opgeslagen worden.

c) Wekalarm instellen

- Houd de toets "ALM/DATE" zo lang ingedrukt (ca. 3 seconden) tot de wektijd rechts naast de aanduiding van de maanfasen knippert.
- Stel met de toets "IN" de uren van het wekalarm in (houd de toets langer ingedrukt voor de snelle instelling)
- Stel met de toets "OUT/+" de minuten van het wekalarm in (houd de toets langer ingedrukt voor de snelle instelling)
- Bevestig de instelling met een korte druk op de toets "SNOOZE/CH".

d) Wekalarm in/uitschakelen

- Druk kort op de toets "ALM/DATE" om het wekalarm in of uit te schakelen.
- Als het wekalarm ingeschakeld is, zullen de wektijd en het symbool voor de wekfunctie rechts naast de aanduiding van de maanfasen weergegeven worden.

  Als het wekalarm uitgeschakeld is, zullen op deze plaats van het display de weekdag en de datum weergegeven worden.

e) Sluimerfunctie ("SNOOZE") activeren, wekalarm stopzetten

De maximale duur van het weksignaal bedraagt ca. 2 minuten.

Als het wekalarm weerklinkt, kunt u met de toets "SNOOZE/CH" de sluimerfunctie activeren die 10 minuten lang duurt. Het wekalarm zal dus 10 minuten lang onderbroken en daarna weer opgestart worden.

Als het wekalarm in de sluimermodus is, zal het weksymbool "((•))" knipperen.

Om de sluimermodus te onderbreken en tegelijkertijd het wekalarm stop te zetten (tot de volgende dag) kunt u op gelijk welke toets drukken (behalve "SNOOZE/CH").

Terwijl het weksignaal weerklinkt kunt u het wekalarm tevens met een willekeurige toets stopzetten (behalve "SNOOZE/CH").

Als het wekalarm niet uitgeschakeld wordt (zie d), zal het wekalarm de volgende dag opnieuw weerklinken op het ingestelde tijdstip.

f) MAX/MIN aanduiding voor de binnentemperatuur en -luchtvochtigheid

Druk kort op de toets "IN" om tussen de aanduiding van de MAX waarden, de MIN waarden en de actuele meetwaarden om te schakelen.

Terzelfdertijd wordt het bijbehorende tijdstip (tijd en datum) van de MAX of MIN waarde op het display weergegeven.

Om de MAX of MIN waarde te wissen moet u ca. 3 seconden lang op de toets "SET" drukken terwijl de betreffende waarde op het display weergegeven wordt. De opgeslagen waarde zal nu naar de actuele meetwaarde teruggezet worden.

g) Comfortniveaus

Tussen de aanduiding van de binnentemperatuur en de binnenluchtvochtigheid liggen de symbolen voor de comfortniveaus. Deze duiden aan wanneer de combinatie van binnentemperatuur en binnenluchtvochtigheid als aangenaam beschouwd wordt.

☺ Binnentemperatuur tussen 20°C en 25,9°C en relatieve binnenluchtvochtigheid tussen 45% en 65%

☹ Symbool bij alle andere waarden

h) Weersvoorspelling en weertendens

Alhoewel het weerstation natuurlijk niet de plaats kan innemen van de professionele weersvoorspellingen door hooggekwalificeerde meteorologen op de radio, televisie of op internet, is het verbazingwekkend dat enkel op basis van de meting en observatie van de luchtdruk van de voorbije dagen een nauwkeurigheid van ca. 70-75% bereikt kan worden.

Het weerstation berekent voor de komende 12-24 uur een weersvoorspelling die via een grafiek in het midden van het display weergegeven wordt.



Denk aan het volgende:

De aanduiding toont niet de momentele weersgesteldheid, maar is een voorspelling voor de komende 12 tot 24 uur.

De berekening van de weersvoorspelling enkel op basis van de luchtdruk zorgt voor een maximale nauwkeurigheid van ca. 70%-75%. Het daadwerkelijke weer de volgende dag kan daarom volstrekt anders zijn. Daar de gemeten luchtdruk enkel voor een gebied met een diameter van ca. 50km geldt kan het weer ook snel veranderen. Dit geldt vooral voor liggingen in de bergen of het hooggebergte.

U mag dus niet op de weersvoorspelling van het weerstation vertrouwen, maar informeer u ter plaatse als u bv. een bergwandeling wilt doen.

Als er ´s nachts "zon" weergegeven wordt, betekent dit een heldere sterrenhemel.

Bij elke ingebruikname duurt het ca. 12-24 uur tot het weerstation voldoende gegevens verzameld heeft om een precieze weersvoorspelling te doen.

De tendensaanduiding in de vorm van pijlen (links en rechts naast de weersymbolen) duidt aan of de luchtdruk stijgt of daalt en dus of het weer zal veranderen.



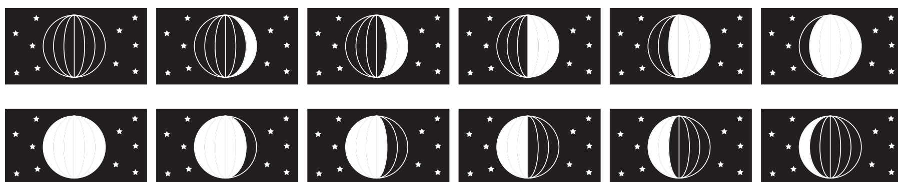
De betreffende pijl blijft zo lang op het display tot het weerstation opnieuw een verandering van de luchtdruk in de andere richting registreert.

i) Maanfasen

Aan de hand van de DCF datum (of de handmatig ingestelde datum) berekent het weerstation de actuele maanfase (geldt voor de jaren 2000-2099).

Op het display wordt de maanfase in de volgende 12 trappen weergegeven (afhankelijk van de kalenderinstelling). Daar de achtergrond van het maansymbool een nachthemel is, is er - in tegenstelling tot andere weerstations - een bijzonder gemakkelijke vergelijking mogelijk met de echte maan.

Nieuwe maan Wassende maan >



Volle maan Afnemende maan >



De juiste aanduiding gebeurt pas als er een correct DCF signaal herkend werd of als de kalender handmatig ingesteld werd.

j) Luchtdrukwaarde en grafische verloopaanduiding

Het weerstation toont niet alleen de actuele luchtdruk, maar ook de meetwaarden van de voorbije 24 uur. Dit gebeurt met behulp van een grafische verloopaanduiding in de vorm van een balkdiagram. Hiermee kan ingeschat worden in welke richting de luchtdruk geëvalueerd is.



Bij de eerste ingebruikname zijn er natuurlijk nog geen meetwaarden beschikbaar van de voorbije 24 uur. Alle balken zijn even hoog.

Het balkdiagram toont het luchtdrukverloop van de voorbije 24 uur in 7 stappen op de tijdstippen 0h, -3h, -6h, -9h, -12h, -18h en -24h.

Het tijdstip "0h" representeert de opgeslagen luchtdrukwaarde van het actuele volle uur.

De balken tonen de luchtdrukwaarden in "hPa" (0, ±2, ±4, ±6) voor de bijbehorende tijdstippen. De "0" in het midden van de balk komt overeen met de actuele luchtdruk en elke afwijking (±2, ±4, ±6) duidt aan hoe hoog of laag de voorbije luchtdruk was in vergelijking met de actuele luchtdruk.

k) MAX/MIN aanduiding voor de buitentemperatuur en -luchtvochtigheid

Druk kort op de toets "OUT/+" om tussen de aanduiding van de MAX waarden, de MIN waarden en de actuele meetwaarden om te schakelen.

Terzelfdertijd wordt het bijbehorende tijdstip (tijd en datum) van de MAX of MIN waarde op het display weergegeven.

Om de MAX of MIN waarde te wissen moet u ca. 3 seconden lang op de toets "SET" drukken terwijl de betreffende waarde op het display weergegeven wordt. De opgeslagen waarde zal nu naar de actuele meetwaarde teruggezet worden.

l) Aanduiding omschakelen bij meer dan één buitensensor

Indien u meer dan één buitensensor gebruikt, kunt u de aanduiding van de buitentemperatuur en -luchtvochtigheid omschakelen door zo vaak kort op de toets "SNOOZE/CH" te drukken tot het gewenste sensornummer verschijnt.

U kunt tot en met drie sensoren bij dit weerstation gebruiken (bv. een sensor buiten, in de kelder en in de garage).

m) Toestandsaanduiding voor de batterijen

Als de batterijen van het weerstation leeg zijn, zal er een klein batterijsymbool verschijnen tussen de aanduiding van de binnentemperatuur en de binnenluchtvochtigheid.

Vervang nu de batterijen door nieuwe zoals in hoofdstuk 7 of 9 beschreven. U kunt de batterijen eventueel nog in zaklampen, radio´s of klokken gebruiken tot ze helemaal leeg zijn. Verwijder lege batterijen op milieuvriendelijke wijze (zie het hoofdstuk "Verwijderen").

11. Verhelpen van storingen



Houd rekening met alle veiligheidsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing!

Probleem	Oplossing
Geen ontvangst	• De afstand tussen het weerstation en de buitensensor(en) is te groot; slechte draadloze ontvangst door de nabijheid t.o.v. metalen voorwerpen of elektrische/elektronische apparaten. • Wijzig de opstelplaats.
De buitensensor wordt niet herkend	• De batterijen van de buitensensor zijn zwak of leeg. Plaats bij wijze van proef nieuwe batterijen in de buitensensor en ga te werk zoals in hoofdstuk 9. • Een andere zender met dezelfde of een naburige frequentie stoort het signaal van de buitensensoren. Wijzig de opstelplaats. • Houd rekening met de juiste volgorde bij de ingebruikname (zie hoofdstuk 9). • Verklein de afstand tussen de buitensensor en het weerstation.
Het DCF signaal wordt niet herkend	• Wijzig de opstelplaats van het weerstation. Vermijd de nabijheid t.o.v. grote metalen vlakken en elektrische of elektronische apparaten. • Er wordt pas een ontvangstpoging gedaan na het plaatsen van de batterijen en daarna pas opnieuw ´s nachts (zie hoofdstuk 9. c). • Is de DCF ontvangst uitgeschakeld? Controleer de betreffende instelling. De basisinstelling bij de levering is: DCF ontvangst steeds ingeschakeld. • Als de tijd en de datum handmatig ingesteld werden, worden deze voor de aanduiding gebruikt tot er weer een DCF ontvangstpoging gedaan wordt (´s nachts, zie hoofdstuk 9. c).
Aanduiding "- - " bij de binnentemperatuur of -luchtvochtigheid	• Temperatuurwaarde of luchtvochtigheidswaarde buiten het meetbereik (zie hoofdstuk 16).
Aanduiding "- - " bij de buitentemperatuur of -luchtvochtigheid	• Temperatuurwaarde of luchtvochtigheidswaarde buiten het meetbereik (zie hoofdstuk 16). • De buitensensor werd niet herkend (zie boven).

12. Reikwijdte

De reikwijdte voor de draadloze overdracht van de signalen tussen de buitensensor en het weerstation bedraagt bij optimale omstandigheden tot en met 100m. Dit wordt ook vaak "reikwijdte in het vrije veld" genoemd.



Deze ideale positionering (bv. weerstation en buitensensor op een gladde en vlakke weide zonder bomen en huizen e.d.) vindt men natuurlijk nauwelijks in de praktijk.

Het weerstation wordt normaal gezien in een huis geplaatst en de buitensensor bv. buiten naast een raam gemonteerd.

De reikwijdte kan soms sterk verminderd worden door:

- Muren en plafonds met gewapend beton
- Gecoate/opgedampte ramen met isolatieglas
- Voertuigen
- Bomen, struiken, aarde, rotsen
- Nabijheid t.o.v. metalen en geleidende voorwerpen (bv. radiatoren)
- Nabijheid t.o.v. het menselijk lichaam
- Breedbandstoringen bv. in woongebieden (DECT telefoons, gsm´s, draadloze hoofdtelefoons, draadloze luidsprekers, andere draadloze weerstations, babyfoons, enz.)
- Nabijheid t.o.v. elektrische motoren, transformators, voedingen, computers
- Nabijheid t.o.v. slecht afgeschermde of open gebruikte computers of andere elektrische apparaten



Daar de plaatselijke omstandigheden op elke opstelplaats anders zijn, kan er geen bepaalde reikwijdte gewaarborgd worden.

Een gebruik in eengezinshuizen is normaal gezien zonder problemen mogelijk. Als het weerstation geen gegevens van de buitensensor ontvangt (ondanks nieuwe batterijen), moet u de afstand tussen de buitensensor en het weerstation verkleinen of de opstelplaats veranderen.

13. Onderhoud en reiniging

U mag het product uitsluitend door een vakman of in een reparatiewerkplaats laten onderhouden en repareren. Er zijn geen onderdelen in het binnenste van het product die door u onderhouden moeten worden. U mag het product nooit openen (behalve voor het plaatsen of vervangen van de batterijen zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing).

Gebruik voor de reiniging van de buitenkant van het weerstation een schone, droge en zachte doek.

U kunt stof op het weerstation met behulp van een lange, schone en zachte kwast en een stofzuiger gemakkelijk verwijderen.



Druk niet te sterk op het display. Dit kan krassen of fouten bij de aanduiding tot gevolg hebben.

Voor het verwijderen van vuil op de buitensensor kunt u een zachte doek gebruiken die u lichtjes met lauw water kunt bevochtigen.



U mag in geen geval agressieve reinigingsproducten, reinigingsalcohol of andere chemische oplosmiddelen gebruiken daar hierdoor de behuizing aangetast en de werking benadeeld kan worden.

14. Hantering



Houd rekening met alle veiligheidsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing!

a) Algemeen

Het product is geen speelgoed en is niet geschikt voor kinderen. Het bevat kleine inslikbare onderdelen, glas (display) en batterijen.

Het product mag niet geopend of gedemonteerd worden (behalve voor het vervangen van de batterijen zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing).

Er zijn geen onderdelen in het binnenste van het product die door u onderhouden moeten worden. Als het product toch geopend of gedemonteerd wordt, zal de vergunning (CE) en de garantie vervallen.

Als het product valt (zelfs uit geringe hoogte), zal het beschadigd worden.

b) Weerstation

Vermijd volgende ongunstige omgevingsomstandigheden bij het gebruik van het weerstation:

- nattigheid of te hoge luchtvochtigheid
- extreme koude of hitte
- direct zonlicht
- aanwezigheid van stof, brandbare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magneetvelden zoals in de buurt van machines of luidsprekers

U mag het product nooit onmiddellijk gebruiken nadat het vanuit een koude naar een warme ruimte overgeplaatst werd. Het condensatiewater dat hierbij gevormd wordt kan in sommige gevallen het product vernielen. Wacht tot het product op kamertemperatuur gekomen is. Dit kan meerdere uren duren!

De opstelplaats moet zo gekozen worden dat het weerstation veilig staat en niet naar beneden kan vallen. Door het hoge gewicht bestaat het gevaar van verwondingen.

Waardevolle of krasgevoelige meubeloppervlakken moeten met geschikte onderleggers tegen beschadigingen beschermd worden vooraleer u het weerstation erop plaatst.

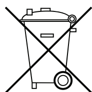
c) Buitensensor

De buitensensor is geschikt voor een gebruik op een beschutte plek buitenshuis (bv. onder een afdak).

De buitensensor mag alleen gebruikt worden als de beschermende afdekking erop gestoken is. Monteer de buitensensor zo dat hij recht (verticaal) staat en de afdekking er bovenop gestoken wordt.

15. Verwijderen

a) Algemeen

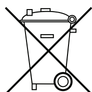


Elektrische en elektronische producten mogen niet via het normale huisvuil verwijderd worden.

Als het product niet meer werkt, moet u het volgens de geldende wettelijke bepalingen voor afvalverwerking inleveren.

b) Batterijen en accu´s

U bent als consument wettelijk verplicht om alle lege batterijen en accu´s in te leveren; het verwijderen van lege batterijen en accu´s via het gewone huisvuil is verboden!



Batterijen en accu´s met schadelijke stoffen worden gekenmerkt door nevenstaande symbolen die erop wijzen dat deze batterijen/accu´s niet via het gewone huisvuil verwijderd mogen worden.

De aanduidingen voor de gebruikte zware metalen zijn: Cd=cadmium, Hg=kwik, Pb=lood (de aanduiding staat op de batterij/accu, bv. onder de vuilnisbak symbolen die links afgebeeld zijn).



Uw lege batterijen en accu´s kunt u bij de verzamelpunten van uw gemeente, in onze vestigingen en op alle plaatsen waar batterijen en accu´s verkocht worden kosteloos inleveren!

Zo voldoet u aan uw wettelijke verplichtingen en draagt u bovendien een steentje bij ter bescherming van het milieu.

16. Technische gegevens

a) Weerstation

Meetbereik temperatuur: .... -9,9°C tot +59,9°C (+14,2°F tot +139,8°F)

Resolutie: .... 0,1°C (0,2°F)

Meetbereik luchtvochtigheid: .... 1% tot 99% relatieve luchtvochtigheid, niet condenserend

Batterijen: .... 3 * mignon/AA (alkaline aanbevolen)

b) Buitensensor

Meetbereik temperatuur: .... -39,9°C tot +59,9°C (-39,8°F tot +139,8°F)

Resolutie: .... 0,1°C (0,2°F)

Meetbereik luchtvochtigheid: .... 1% tot 99%

Zendfrequentie: 868MHz

Reikwijdte: .... tot 100 m in het vrije veld (zie hoofdstuk 12)

Batterijen: .... 2 * mignon/AA (alkaline aanbevolen)

Batterijlevensduur: .... ca. 2 jaar

17. Conformiteitsverklaring (DOC)

Hierbij verklaren wij, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dat dit product in overeenstemming is met de belangrijkste voorwaarden en andere relevante voorschriften van de richtlijn 1999/5/EG.



De conformiteitsverklaring voor dit product vindt u op www.conrad.com.

100%
Recycling-
Papier.

Chlorfrei
gebleicht.

Ⓓ Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

100%
recycling
paper.

Bleached
without
chlorine.

Ⓖ Imprint

These operating instructions are published by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau/Germany.

The operating instructions reflect the current technical specifications at time of print.We reserve the right to change the technical or physical specifications.



Ⓕ Note de l´éditeur

Cette notice est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau/Allemagne.

100%
papier
recyclé.

Blanchi
sans
chlore.

Cette notice est conforme à la règlementation en vigueur lors de l´impression.

Données techniques et conditionnement soumis à modifications sans aucun préalable.

Ⓝ Impressum

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van Conrad Electronic Benelux B. V.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische eisen bij het ter perse gaan.

Wijzigingen in techniek en uitrusting voorbehouden.

100%
Recycling
Papier.

Chloorvrij
gebleekt.

*2006/10/34mbe